



Weiz

Energie findet Stadt

Postentgelt bar bezahlt | Verlagspostamt 8160 Weiz | ANZL 01A021952 | Folge 366

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
Juli/August 2016

**Sommerferien
in Weiz!**



Inhalt

GEMEINDE

03-06

Weizer Stadtleben mit der Großbaustelle
Servicestelle Krottendorf
Stellenanzeigen

WIRTSCHAFT

07-12

Stadt & Land Weiz
Aktuelle Projekte
Betriebs- und Güterverkehr in der Stadt Weiz
Energie erleben in der Lebenshilfe Weiz
Neumieten im W.E.I.Z.
Clever kaufen für die Schule

UMWELT

15-18

WASTI neu
Nachhaltig Reisen –die Macht der Reisenden!
Umwelttipps
Risiko Kohlenmonoxid an heißen Tagen
Strahlende Früchte des Waldes

SPORT

28-32

Rallye Weiz
Weizer Herzverein
Weizer Erfolge im Fechten
Sommerhandballfest 2016
15. Schach-Open Weiz 2016
RC TRI RUN: Mountainbike-Marathon und Lauferfolge
Sportmittelschule mit „Super-Fans“ im Landesfinale
Das war der Energielauf 2016

KULTUR

33-39

Kunst im öffentlichen Raum
Herbsthighlights im Kunsthaus Weiz
La Strada in Weiz am 2. August 2016
ELIN Stadtkapelle Weiz

KROTTENDORF

40-41

Weizer Paradeiserwelt
Landfrauenausflug 2016
Yoga-Sommerkurs

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 26.09.2016, 19.00 Uhr, Kunsthaus/Prof. Hannes-Schwarz-Saal

Redaktionsschluss für die Ausgabe September 2016: Dienstag, 16.08.2016

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 366, Jahrgang 38, Juli/August 2016
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Büro Info & Dok. Tel.: 03172/2319-250,
Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Ortsdurchfahrt

Erfreulicherweise kommen die Bauarbeiten an unserer Ortsdurchfahrt zügig und termingerecht voran. Es ist wirklich faszinierend, mit welchem hohen technologischen Einsatz heutzutage Straßen- und Schienenbau durchgeführt werden. Bislang können wir davon ausgehen, dass die Bauabschnitte von der Birkfelderstraße bis zum Roten Turm sowie vom Tor 4 bis zum Autohaus Schrank wie geplant bis zum 24. Juli fertiggestellt werden. In den darauf folgenden vier Wochen muss es dann gelingen, den Bahnkörper vom Roten Turm bis zum Tor 4 neu zu errichten, da in diesem Zeitraum aufgrund von ÖBB-Wartungsarbeiten im Bereich der Aspangstrecke und beim Schoberpass sowohl ANDRITZ Hydro als auch SIEMENS Transformers keine Großtransporte vom und ins Werk durchführen werden.

Der Hauptteil der Bauarbeiten zwischen dem Volkshaus und dem SIEMENS Energy Stadion sollte nach der Herausnahme der alten Eisenbahnschienen und der Errichtung der neuen Bushaltestelle in der Siegfried-Esterl-Gasse im Laufe des Frühherbstes abgeschlossen sein. Ab Ende November sollte dieser Bereich wieder „normal“ befahrbar sein – passend für das Weihnachtsgeschäft unserer Handels- und Gastronomiebetriebe.

Nach vielen Besprechungen mit betroffenen Unternehmen, Geschäftsbesuchen vor Ort und Sitzungen mit den Interessensvertretungen kann ich gut nachvollziehen, welchem großen wirtschaftlichen Druck die Betriebe, die unmittelbar an der Bauzone liegen, während dieser Hauptbauphase ausgesetzt sind. Aber nur gemeinsam sowie vor allem mit Ihrer Unterstützung und Solidarität kann es unseren Unternehmen gelingen, diesen Zeitraum einigermaßen unbeschadet zu überleben. Gehen Sie daher bitte bewusst in unsere Innenstadt, um einzukaufen und um zu konsumieren. Unterstützen Sie unsere Weizer Handelsbetriebe und Lokale!

Schon jetzt diskutieren wir intensiv darüber, wie unsere neuen Verkehrsflächen in der Innenstadt künftig gestaltet werden sollen.



Mein klares Ziel und mein Wunsch ist es, dabei möglichst viel Grün in Form von Bäumen, Büschen und Rasenflächen zu verwenden. Gemeinsam mit unserer Bau- und Umweltschutzabteilung sowie unserem Verkehrsplaner DI Rauer versuche ich ein Maximum an Grün für die künftige Lebensqualität in unserer Stadt herauszuholen. Zusätzlich werden wir unmittelbar nach Beendigung der Bauarbeiten mit der „Verschönerung“ unserer Stadt beginnen. Neue Lampen, Mistkübel, Bänke, mobiles Grün und Fahrradabstellanlagen einerseits, neue Straßenbelege, Fahrrad- und Fußgängerwege andererseits werden hier die Basis für die visuelle Neugestaltung bilden. Nicht vergessen dürfen wir ebenfalls, dass im kommenden Jahr sowohl der zweite Teil der Einfahrt Weiz-West (vom Kreisverkehr Süd kommend nach Weiz) als auch – nach Genehmigung und Planung durch das Land Steiermark – die Einfahrt Weiz-Ost bei Büchl errichtet werden sollen. Um einen zeitnahen Weiterbau der Ortsdurchfahrt vom Volkshaus bis zum Interspar zu gewährleisten, führen wir derzeit intensive Gespräche und Verhandlungen mit dem Land. Im heurigen Jahr sollten zumindest die Mittel für die Grundstücksablösen bereitgestellt werden, sodass sowohl die Ablöseverhandlungen als auch die Detailplanungen und die Genehmigungsverfahren zügig weitergeführt bzw. vorangetrieben werden können.

Stadtservice und Rathauszubau

Derzeit errichten wir in der ehemaligen Buchhandlung Plautz im Kunsthhaus unser neues Stadtservice. Hier werden Sie ab Ende September in einem freundlichen und modernen Umfeld die gesamten Serviceleistungen, Informationen und Bürgerberatungen der Stadtgemeinde Weiz konsumieren können, die bislang im Bürgerbüro und im Kulturbüro der Stadt abgewickelt werden. Um die Arbeitsbedingungen im überfüllten Rathaus für unsere MitarbeiterInnen zu verbessern, errichten wir im Innenhof des Gemeindeamtes ab August 2016 einen Verwaltungszubau. Nur diese Maßnahme wird es uns auch zukünftig ermöglichen, weiterhin die von unserer

Gemeindeverwaltung zu erbringenden Leistungen in gewohnt guter Qualität zu erbringen.

Europa-Allee

Bei unserem Vorhaben der Attraktivierung des Handelsstandortes Weiz in der Europa-Allee mussten wir leider einen herben Rückschlag hinnehmen. Nach jahrelangen Bemühungen, die letztendlich in der Entwicklung und Planung eines zukunftsorientierten und städtebaulich hochqualitativen Stadthaus-Standortes (Parken-Handel-Büro-Wohnen) mündeten, nach der positiven Erledigung von unzähligen Einsprüchen gegen dieses Projekt und nach Abschluss eines Vertrags mit einem internationalen Handelspartner sind wir trotz alledem gescheitert. Leider konnten wir mit den betroffenen Nachbarn keine Einigung herbeiführen, sodass wir schweren Herzens die Entwicklung des Handelsstandorts „Alte Post“ endgültig als gescheitert erachten. Um das „Bleiben“ des neuen Handelsbetriebes in Weiz abzusichern, ist es nun umso wichtiger, konsequent, zielorientiert, aber auch achtsam daran weiter zu arbeiten. Ich hoffe, dass ich Ihnen in einigen Monaten darüber positivere Nachrichten übermitteln kann.

Sommersgespräche 2016

Im Laufe dieses Sommers werde ich wieder mit unseren Mitgliedern des Stadt- und Gemeinderates sowie mit Verantwortungsträgern der Stadtgemeinde in vielen Siedlungsgebieten unterwegs sein. Bei den Sommergesprächen möchte ich Ihnen wieder die Möglichkeit bieten, sich über die vielen Vorhaben der Stadt bei uns zu informieren bzw. uns in persönlichen Gesprächen Ihre Ideen, Anregungen oder auch Beschwerden mitzuteilen.

Ich wünsche Ihnen schöne, ruhige und sonnige Sommertage, beste Erholung und viele Anlässe für das Sammeln von positiver Lebensenergie und angenehmen Urlaubserinnerungen.

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Di. 12.7., 10 – 11.30 Uhr, Servicestelle Krottendorf
Di. 19.7., 10 – 11.30 Uhr, Rathaus
Di. 16.8., 10 – 12 Uhr, Rathaus
Di. 23.8., 10 – 12 Uhr, Rathaus
Do. 30.8., 10 – 12 Uhr, Rathaus

Terminvereinbarung unter 03172/2319-102 erbeten.

Weizer Stadtleben mit der Großbaustelle

Trotz der umfangreichen Bauarbeiten in der Kapruner Generator Straße und der Dr.-Karl-Widdmann-Straße sind das Einkaufen und Parken in Weiz nahezu ungehindert möglich, Parkplätze – beispielsweise im Parkhaus in der Europa-Allee – sind in ausreichender Anzahl vorhanden und BewohnerInnen wie Pendler und Menschen aus den Umlandgemeinden sind herzlich eingeladen sind, ihr Einkaufserlebnis in Weiz zu genießen.

Ab Juli gilt auch eine neue Parkzeitregelung in der Stadt, ab sofort kann man die **erste halbe Stunde** in allen Weizer Kurzparkzonen **kostenlos** parken!



Infos aus erster Hand: Baustellenführung mit Bgm. Eggenreich



Verkehrslandesrat Anton Lang informiert sich über den Stand der Bauarbeiten.

Bauphase 2a



Bauphase 2a vom 25.7. bis 7.8.2016.

Von 25. Juli bis 7. August wird die Gleisanlage zwischen Rotem Turm und Tor 4 hergestellt. Die Anlieferung der Bahn zu SIEMENS und ANDRITZ ist in dieser kurzen Zeitetappe gesperrt.

Da in dieser Phase auch Gleisanlagen unmittelbar vor Tor 4 errichtet werden, wird von 25. Juli bis 7. August der Umleitungsverkehr Richtung Norden über die Kapruner Generator Straße geführt.

Bauphase 2b



Bauphase 2b vom 8.8. bis 22.8.2016.

Vom 8. August bis 22. August werden die Gleisbauarbeiten fortgesetzt. Dann wird jedoch der Umleitungsverkehr wieder auf der gewohnten Route über die Radmannsdorfasse und Dr.-Karl-Widdmann-Straße erfolgen.

Informieren Sie sich auf unserer Baustellenhomepage www.ortsdurchfahrt.at, nutzen Sie die Infohotline **0676/8666 0177** und scheuen Sie sich nicht, baustellenrelevante Fragen und interessante Anregungen auf ortsdurchfahrt@weiz.at zu stellen!



Abtragung des ehem. Stadtbahnhofs für die neue Schienentrasse.

Servicestelle Krottendorf



Foto: Gütl

Im Fusionsübereinkommen zwischen Weiz und der ehemaligen Gemeinde Krottendorf war vereinbart worden, das bisherige Gemeindeamt in Krottendorf als

Servicestelle für die BürgerInnen des Ortsteils weiter zu führen.

Zur besseren Nutzung des Gebäudes wurde nun das ehemalige Gemeindeamt zur „Servicestelle Krottendorf“ umgestaltet. Das adaptierte Gebäude dient ab sofort einerseits als BürgerInnen-Servicestelle für die Erledigung eines Gutteils Ihrer Anliegen sowie andererseits als Sitz der Gemeinnützigen Dienstleistungsgesellschaft der Region Weiz (DLG), die vom Innovationszentrum nach Krottendorf gezogen ist. Am 16. Juni luden Bürgermeister Erwin Eggenreich und Ortsteilbürgermeister Franz Rosenberger sowie DLG-Geschäftsführerin Mag. Jutta Wagner-Eissner und DLG-Prokurist Mag. Heinz Reisenhofer zu einem Tag der offenen Tür, bei dem sich die Bevölkerung ein Bild vom umgestalteten Gebäude machen konnte.

Gütl



Die Stadtgemeinde Weiz sucht für die Bereiche Wasserversorgung/Abwasserentsorgung einen/e

HTBLA-Absolvent/in.

Einsatzschwerpunkte:

- Abwicklung von Wasserleitungs- und Kanalbauprojekten (Planung, Behördenverfahren, Förderungsabwicklung)
- Betreuung der Steuerungsanlagen in den Bereichen Wasserversorgung und Kläranlagen
- Verantwortliche Organisation für Erhaltung der anlagenbezogenen Behördenaufgaben
- Erstellen von Statistiken und Präsentationen
- Mithilfe bei der Budgeterstellung
- Kostencontrolling

Anstellungserfordernisse:

- abgeschlossene HTBLA-Ausbildung
- abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Bereitschaft zum selbstständigen Arbeiten
- Erfahrungen im Bereich Siedlungswasserwirtschaft
- Gute EDV- und Rechtschreibkenntnisse

Entlohnung:

Gemäß Steiermärk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe b/2: € 1.981,30 brutto für 40 Wochenstunden, bei anrechenbaren Vordienstzeiten oder entsprechend mehr.

Arbeitsbeginn: voraussichtlich Oktober 2016

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen unter Angabe Ihrer bisherigen Tätigkeiten richten Sie bitte bis **29.7.2016** an das Personalamt der Stadtgemeinde Weiz, Mag. Jutta Wagner-Eissner, Hauptplatz 7, 8160 Weiz bzw. an personalamt@weiz.at. Bitte vermerken Sie auf dem Kuvert den Wortlaut "Bewerbung um eine ausgeschriebene Stelle".

Gem. § 27 DSGVO 2000 werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet und anschließend vernichtet. Auf ausdrücklichen Wunsch werden die zur Verfügung gestellten Unterlagen zurückübermittelt.

Bürgermeister Erwin Eggenreich



Die Stadtgemeinde Weiz sucht einen/e

Elektriker/in. (40 Wochenstunden)

Einsatzbereich:

Einrichtungen der Stadtgemeinde Weiz

Anstellungserfordernisse:

- Gute, umfangreiche handwerkliche Fähigkeiten (abgeschlossene Lehre als Elektriker)
- Führerschein der Klasse B, Klasse C erwünscht
- Selbstständige Durchführung der übertragenen Arbeiten
- Eigenständige Baustellenabwicklung
- Bereitschaft zum Störungsdienst

Entlohnung:

Gemäß Steiermärk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnung 3/1 zuzügl. 8% Verweidungszulage: € 1.822,93 brutto für 40 Wochenstunden, bei anrechenbaren Vordienstzeiten oder entsprechend mehr.

Arbeitsbeginn: voraussichtlich September 2016

Bewerbungsschreiben mit den üblichen Unterlagen unter Angabe Ihrer bisherigen Tätigkeiten richten Sie bitte bis **29.7.2016** an das Personalamt der Stadtgemeinde Weiz, Mag. Jutta Wagner-Eissner, Hauptplatz 7, 8160 Weiz bzw. an personalamt@weiz.at. Bitte vermerken Sie auf dem Kuvert den Wortlaut "Bewerbung um eine ausgeschriebene Stelle".

Gem. § 27 DSGVO 2000 werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet und anschließend vernichtet. Auf ausdrücklichen Wunsch werden die zur Verfügung gestellten Unterlagen zurückübermittelt.

Bürgermeister Erwin Eggenreich

Stadt & Land Weiz

Zu diesem Thema wurde Ende Jänner 2016 ein Förderantrag bei der A10 in Form eines Lokalen Entwicklungskonzeptes eingereicht. Die Zusage für die Gewährung von Fördermitteln aus dem Bereich der Ländlichen Entwicklung 2014-2020 wird erwartet. Ein Dank gilt dabei besonders der Projektantin Mag. (FH) Bernadette Karner vom W.E.I.Z.

Ziele dabei sind die Erneuerung, Entwicklung und Erhaltung von sozial, kulturell und wirtschaftlich lebendigen Dörfern bzw. Stadtteilen, die Förderung der regionalen Identität und eine Wiederbelebung und Stärkung des „alten“ Ortskerns unter dem Stichwort „regionale Kulinarik“. In drei Arbeitspaketen wollen wir diese Schwerpunkte in Angriff nehmen:

„Wertschöpfung“: Durch das Schaffen eines optimierten Leistungsangebotes des bestehenden Bauernmarktes am Hauptplatz und durch neue Vertriebsmöglichkeiten soll das Angebot an regionalen Produkten attraktiver gestaltet werden. Dies wurde auch in einem Kreativworkshop beleuchtet und wird durch eine Maturaarbeit der HLW unterstützt.

„Natürliche Ressourcen“: Durch ein interessantes Grünraumnutzungskonzept (Beispiel Augstengründe) oder durch die Verknüpfung zu Urban Gardening-Konzepten sollen Kooperationen mit den landwirtschaftlichen Betrieben und anderen Partnern entwickelt und umgesetzt werden.

„Gemeinwohl“: Der Aufbau eines neuen übergreifenden Referates „Fair“ soll die Weizer EinwohnerInnen motivieren, sich aktiv an der Stadt-/Ortsentwicklung als „Faire Gemeinde“ zu beteiligen. Ein Anfang wurde mit dem fairen Fest zum zehnjährigen Jubiläum Mitte Juni gesetzt.

Die Einwohner der Stadt Weiz werden in der nächsten Ausgabe und bei einer Auftaktveranstaltung über die einzelnen Arbeitspakete informiert und gebeten, sich aktiv am Prozess zu beteiligen, damit wir gemeinsam die „Zukunft gestalten und sichern“ können. Jeder kann und darf dabei sein!

P.S.: Der „Jagdpachtschilling“ 2016 für die GrundstückseigentümerInnen ist abholbereit.



Engelbert Hierzer

Referent

für den ländlichen Raum
engelbert.hierzer@gr.weiz.at

SUMMER in the CITY

16. Juli
20 Uhr, Vorband
21 Uhr
The Hillside Wranglers

30. Juli
20 Uhr, Vorband
21 Uhr
Soulbrothers

6. Aug.
20 Uhr, Vorband
21 Uhr
Rock The Dog

OPEN-AIR ab 20 Uhr, WEIZ
Am Hauptplatz, Bei Schlechtwetter in der K&K Passage

event-pro

Logo: Weiz, F&E, dG, Weiz, R&K, Siemens

Wachmann BÄCKEREI UND KONITOREI
UrGebäck

Urgetreide ist angesagt!
Ursprünglich, trendig und geschmacklich einmalig.

Erhältlich bei uns im Geschäft!

Weiz · Marburger Straße 155 · Tel. 03172 4310

Anzeige

Aktuelle Projekte

Als zuständiger Referent darf ich Ihnen einen Überblick über aktuelle Projekte geben.

Das **Autohaus Vogl + Co** eröffnet im Juli den 8-Marken-Standort im Gewerbepark Energiestraße.

Im **Industriegebiet Preding-Süd** (südlich der Baufirma Strobl) wird derzeit der Bescheid für die notwendige Hochwasserfreistellung umgesetzt. Dafür wird das Aushubmaterial vom „Wirtschaftshof-Neu“ im Gewerbepark Energiestraße verwendet. Unternehmen, die sich für einen Standort in den Gewerbe- und Industriegebieten interessieren, können sich gerne mit mir in Verbindung setzen.

Die **St. Ruprecht-Weiz Industrieansiedlungs GmbH** mit Sitz im Innovationszentrum W.E.I.Z. ist nun im Firmenbuch eingetragen. Ziel ist eine abgestimmte Standortpolitik zur Absicherung des Wirtschaftsstandortes St. Ruprecht/Weiz.

Breitbandprojekt Weiz: Das Innovationszentrum W.E.I.Z. übernimmt als Trägerorganisation eine koordinierende Rolle für die flächendeckende Versorgung aller Gebäude mit Glasfaser im Bezirk Weiz bzw. in der Stadt selbst. Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer wird dieses zukunftssträchtige Infrastrukturprojekt entwickelt. Im Zuge der Ortsdurchfahrt werden bereits Möglichkeiten genutzt, um Leerverrohrungen mitzuverlegen.

Im Sommer wird die Stadthalle mit einem neuen W-LAN System ausgestattet, um für Veranstaltungen wie den ROBO-Cup 2017 eine ausreichende Internetversorgung zur Verfügung stellen zu können.

Handelsstandort Weiz: Am 20. Juni wurde Vertretern der Stadtgemeinde, der Einkaufsstadt und dem Tourismusverband die aktuelle Studie für den Handelsstandort Weiz, erstellt von Mag. Lindner, GF des Unternehmens „Standort + Markt“, präsentiert. Die Erkenntnisse sind für zukünftige Entwicklungen mitzunehmen und auf Projekte abzustimmen. Ich darf dem neuen GF der Stadtmarketing KG, Mag. (FH) Axel Dobrowolny, für seine neue Tätigkeit alles Gute und viel Erfolg wünschen. Derzeit werden viele Themen und gut funktionierende Abläufe durch den Bau der Ortsdurchfahrt medial überlagert. Themen im Energie- oder im Bildungsbereich dürfen dadurch nicht in die zweite Reihe rücken. Sehen wir das große Infrastrukturprojekt Ortsdurchfahrt, das unsere Stadt nachhaltig verändern wird, als Chance. Nützen wir diese Veränderung, um uns gemeinsam weiterzuentwickeln. Die Wirtschaft ist von einer positiven Stimmung maßgeblich abhängig – die sollten wir, auch bei den Beeinträchtigungen im Tagesgeschäft, ausstrahlen und verbreiten.



Roman Neubauer

Referent für
Betriebsansiedlungen,
Stadtmarketing und Tourismus



VOGL+CO WEIZ
Energiestraße 2



Betriebs- & Güterverkehr in der Stadt Weiz



Im Rahmen des Smart City-Projektes „Smart Urban Industry“ fand am 20. Mai im Innovationszentrum W.E.I.Z. die Ergebnispräsentation über die Erhebung des Güter- und Materialflusses in der Stadt Weiz in Zusammenarbeit mit Weizer Industrieunternehmen statt. Präsentiert wurden diese Ergebnisse von einer Projektgruppe der FH Kapfenberg (Studiengang Industrial Management), die sich im Zuge ihrer Projektarbeit dieser Aufgabe intensiv widmete. Dabei unterstützt wurden sie dabei vom Innovationszentrum W.E.I.Z. und dem Verkehrsplanungsbüro DI Johann Rauer.

Die Projektergebnisse zeigen auf, dass eine möglichst ökonomische Abwicklung der eigenen und ausgelagerten Logistikaufgaben nicht nur angestrebt, sondern in vielen Fällen aus wirtschaftlichen und wettbewerbsrelevanten Aspekten bereits gewährleistet ist. Leerfahrten sind eher nur beim Transport von Rohmaterialien gegeben. Trends und Entwicklungen deuten generell darauf hin, dass in Zukunft eine noch wirtschaftlichere und noch intelligentere Abwicklung der Güterlogistik im Sinne von „Industrie 4.0“ zu erwarten ist.

Diese technologischen Weiterentwicklungen führen zu generellen Veränderungen, auch im Einkaufsverhalten. Der Trend zur Bestellung im Internet ruft bereits heute eine enorme zusätzliche Verkehrsbelastung hervor. Unterschiedliche Zusteller kommen heute unkoordiniert, oft mehrmals zur gleichen Adresse – eine unnötige,

ökologisch und ökonomisch unsinnige zusätzliche Verkehrsbelastung. Gerade bei diesem Punkt waren sich viele der anwesenden Unternehmensvertreter einig, dass diese Verkehrsbelastung in Zukunft noch wesentlich steigen und um ein Vielfaches höher sein wird, als die heutzutage bereits sehr gut gesteuerte Industrielogistik.

Nach spannender Diskussion bedanke sich GF Mag. (FH) Bernadette Karner im Namen des Innovationszentrums W.E.I.Z. und der Stadtgemeinde Weiz bei Katharina Koschell, Armin Rosenauer und Gottfried Krainer für die Durchführung ihrer Projektarbeit und bei allen teilnehmenden Unternehmen für ihr Mitwirken und ihre Impulse, worauf im Rahmen des „SUI“-Projektes und darüber hinaus fortführende Maßnahmen entwickelt und abgeleitet werden sollen.

Das Projekt „Smart Urban Industry“ wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programmes „Smart Cities – FIT for SET“ durchgeführt. Getragen wird das Projekt von der Stadtgemeinde Weiz, koordiniert vom Innovationszentrum W.E.I.Z. in Zusammenarbeit mit Weizer Industrieunternehmen. Projektinformationen: Innovationszentrum W.E.I.Z., Tel.: 03172/603-1123, projekte@innovationszentrum-weiz.at.

Die ersten Schritte



Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an folgende Adresse: presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Bild im nächsten Weiz Präsent finden, erhalten Sie einen Gutschein für Kinderschuhe im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.

EXTRA BONUS JAHR

WEIZCARD
Mein Vorteil.

WEIZ CARD

Mein Vorteil.

€ 50,- EXTRA-BONUS gewinnen!

Kunden, die in Weiz mit der WEIZCARD einkaufen, können zusätzlich gewinnen. Unter allen WEIZCARD-Einkäufen werden wöchentlich **2 x € 50,- WEIZCARD-BONUS verlost**. Und das unabhängig vom Einkaufsbetrag und Einkaufstag. Die Namen der Gewinner werden hier veröffentlicht:



Frau Maria Sauer
von Blumen und Gartenwelt
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

**Frau Gerlinde
Affenberger-Haller**
aus Göttelsberg



Blumen & Gartenwelt JM GmbH
Hauptplatz 15, 8160 Weiz
Tel. 0664 4240336



Herr Michael Wilhelm
von Haas Buch-Papier-Idee
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Herrn Hugo Lenz
aus Weiz



Haas Buch-Papier-Idee
Europa-Allee 6, 8160 Weiz
Tel. 03172 2750



Frau Ildiko Gедermann
von Style by Ildiko
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Frau Katrin Gross
St. Ruprecht an der Raab



Style by Ildiko
Dr.-Karl-Renner-Gasse 14, 8160 Weiz
Tel. 0664 5348076



Frau Johanna Ganzer
von Hairhunter
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Herrn Michael Roffeis
aus Weiz



Hairhunter
Lederergasse 16, 8160 Weiz
Tel. 03172 41075



Herr Adolf Haas
von Adolf Haas KG
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Herrn Franz Mehlmauer
aus Weiz



Adolf Haas KG
Dr.-Karl-Renner-Gasse 5, 8160 -Weiz
Tel. 03172 24750



Frau Dr. Mag. Roswitha Kuttner
von Apotheke Mariahilf
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Frau Natalie Wiedenhofer
aus Weiz



Apotheke zur Mariahilf
Rathausgasse 5, 8160 Weiz
Tel. 03172 2287



Frau Manuela Scherr
von KizZone
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Frau Bettina Krammer
aus Göttelsberg



KizZone
Lederer Gasse 1, 8160 Weiz
Tel. 03172 41156



Frau Claudia Schwindhackl
von Schwindhackl-
Konditorei & Bäckerei
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Frau Andrea Waldeck
aus Weiz



Schwindhackl - Konditorei & Bäckerei
Klammstraße 5, 8160 Weiz
Tel. 03172 2486



Klaus Buchgraber und Robert
Buchberger von der Bäckerei
Buchgraber & Fleischerei Buchberger
gratulieren zu € 50,- WZC Bonus.

Frau Antonia Weinhappel
aus Gutenberg



Bäckerei Buchgraber &
Fleischerei Buchberger
Birkfelder Straße 51, 8160 Weiz
Tel. 03172 41082



Frau Waltraud Laschober
vom Modehaus Laschober
gratuliert zu € 50,- WZC Bonus.

Frau Heidelinde Häusler
aus Weiz



Modehaus Laschober
Lederer Gasse 10, 8160 Weiz
Tel. 03172 2619

Mobiler mit dem Weiz Bike!

Steigen Sie um auf die neue **WEIZCARD- Deluxe** mit Chip-Funktion. Sie ermöglicht Ihnen die Nutzung des WeizBike Fahrrad-Verleih-Systems (ab 16 Jahren). Mehr dazu auf www.weiz.at/weizbike und www.weizcard.at



Energie erleben in der Lebenshilfe Weiz



Gemeinsam mit dem Vorstand und der Geschäftsführung, den FachbereichsleiterInnen und MitarbeiterInnen und ganz besonders mit den KundenInnen der Lebenshilfe Weiz wurde der technischen Energie (Mobilität, Wärme, Strom) ein ganzer Tag gewidmet. Dabei wurde mit dem Führungsteam der Lebenshilfe Weiz rund um ihren Obmann Hans-Dieter Häusler, Geschäftsführer Peter Breitenberger und den FachbereichsleiterInnen der Energiebedarf der letzten fünf Jahre analysiert und Strategien für einen verbesserten Einsatz von Energie und Energiemonitoring erörtert. Erklärtes Ziel der Lebenshilfe Weiz ist es, mit Energie in allen Bereichen sehr effizient und sorgsam umzugehen und den Energiebedarf zu reduzieren. Der erste Schritt wurde auf den Bereich Strom gelegt, wo bereits nachhaltige Erfolge bei der Senkung des Strombezuges

vom Netz in Zusammenarbeit mit der Energieagentur W.E.I.Z. und der Energieagentur Dipl.-Päd. Walter Baierl nachgewiesen werden konnten. Ein geschultes Nutzerverhalten aller Beteiligten im Unternehmen oder Haushalt kann den Energiebedarf ohne Komfortverzicht oder Störung des laufenden Betriebes zwischen 10 % und 30 % reduzieren.

Um nun die MitarbeiterInnen und KundenInnen der Lebenshilfe Weiz darauf einzuschulen, wurde gemeinsam mit der Energieagentur W.E.I.Z. eine „Energie-Info-Schulung“ durchgeführt. Besonders den KundenInnen wurden spielerisch Funktionen wie u.a. LED-Licht, Photovoltaik-Anlagen und Thermografie nahe gebracht. In einem interaktiven Energie-Quiz wurde den KundenInnen der Lebenshilfe Weiz auch aufgezeigt, was 1 kWh so alles kann. Gemeinsam mit den angehenden „Energieschlaumeiern“ der Lebenshilfe Weiz wurden diese Fragen – auch begleitet mit viel Spaß und Freude – beantwortet und so mancher/m TeilnehmerIn ist bei den Antworten auch ein „Licht“ aufgegangen. Resümee dieses Energietages bei der Lebenshilfe Weiz: Ein kluger und bewusster Umgang mit Energie schont nicht nur die Umwelt, sondern spart auch Geld, das vor allem in einem Sozialbetrieb wie der Lebenshilfe Weiz stets sehr dringend benötigt wird.



Diese Energieeffizienz-Maßnahmen wurden gefördert aus Mitteln des Landes Steiermark und im Rahmen der Programmlinie „Ökofonds Steiermark“ umgesetzt.

Neumieter im W.E.I.Z.



Die Firma VariCon von Ing. Gerald Hutter beschäftigt sich mit Industrieautomatisierung und Gebäudeleittechnik und verlegt nun ihren Firmensitz ins Innovationszentrum W.E.I.Z. Als Jungunternehmen passt VariCon ideal ins Konzept des Innovationszentrums W.E.I.Z. und kann so die Synergien der vorhandenen Mieter nützen.

Kontakt:

VariCon

Ing. Gerald Hutter

Franz-Pichler-Straße 32, 8160 Weiz

Tel. 0664/2646 217

office@varicon.at, www.varicon.at

Clever kaufen für die Schule

Das beliebte „Weiz zieht an“-Schulheft

In der Papierhandlung Haas gibt es wieder das österreichische Klimaschutzheft aus Altpapier der Firma „Klampfer“ zu kaufen. In diesem Heft kann man perfekt schreiben und gleichzeitig das Klima schützen. Die Hefte von Klampfer wurden mit dem österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet, bitte achten Sie auf dieses Logo! Empfohlen und gewünscht werden die Schulhefte vom BG/BRG Weiz, den Neuen Mittelschulen I, II und III sowie von der VS Weiz und der VS Weizberg.

Vorteile für Eltern und Schüler beim Kauf der Hefte:

- **Umweltschutz:** Schützen wir gemeinsam unseren Lebensraum Erde
- **finanzielle Entlastung:** Ersparnis bis zu 40 % gegenüber den Mitbewerbern
- **Unterstützung der regionalen Betriebe**

Der Stress beim Kauf der Hefte wird minimiert, bei der Papierhandlung Haas liegen sämtliche Schulbedarfslisten auf und das Fachpersonal stellt Ihnen Ihre individuellen Heftewünsche zusammen. Unterstützt wird dieses Projekt von der Stadtmarketing KG, dem Tourismusverband, der Einkaufsstadt sowie einigen regionalen Handelsbetrieben.

Hubertus-Drogerie



Foto: Gütl

In ihrem Café mit dem neuen Gastgarten verwöhnt Doris Wagner, die Inhaberin der Hubertus-Drogerie nicht nur ihre Kundinnen und Kunden, sie sorgt auch für eine Belebung des Weizer Hauptplatzes. Als besonderes Schmankerl kann man im Café auch verschiedene Säfte und Tees offen verkosten.

Kundenberatung und -service stehen in der Hubertus-Drogerie an erster Stelle. In einer der letzten Drogerien in Weiz reicht das Angebot dabei von Samen und Knollen über Tees und frei verkäufliche Arzneiwaren bis hin zu Naturkosmetik-Produkten.

Die Hubertus-Drogerie ist Mo., Mi., Do. und Fr. von 8 – 12.30 Uhr sowie von 15 – 18 Uhr geöffnet. Dienstags und samstags können Sie von 8 – 12 Uhr im reichlichen Angebot schnuppern und sich im Café verwöhnen lassen.



Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

SANIERUNGSSCHECK 2016 für Private

Für nähere Informationen, Terminvereinbarungen und neutrale Experten-Tipps steht Ihnen die Energieagentur W.E.I.Z., als amtlich anerkannte Anlaufstelle des Landes Steiermark sehr gerne zur Verfügung.

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | Tel.: +43 (0) 3172 603-0
E-Mail: office@innovationszentrum-weiz.at | Web: www.innovationszentrum-weiz.at



Die SPÖ Weiz informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



Neuer Bundesparteivorsitzender

Am 25. Juni wurde Christian Kern beim außerordentlichen Bundesparteitag der SPÖ mit überwältigender Zustimmung zum neuen Bundesvorsitzenden der SPÖ gewählt. Ihm steht die schwierige Aufgabe bevor, die Partei sowohl inhaltlich als auch personell neu auszurichten und dabei weder Wähler, Mitglieder oder Funktionäre zurückzulassen. Im Gegenteil: Es muss gelingen, viele Menschen aus allen Bevölkerungsgruppen zu begeistern, ein Stück des Weges mit der Sozialdemokratie zu gehen. Eines steht fest: Die Stimmung innerhalb der SPÖ hat sich mit dem Wechsel im Kanzleramt bzw. an der Parteispitze bis hinunter in die Ortsorganisationen massiv verbessert. Das Gefühl des Stillstands ist gewichen, man hat den Eindruck, dass an der Spitze jemand steht, der die Werte der Sozialdemokratie auch gegen Widerstände in konkrete Maßnahmen umsetzen möchte und sich nicht mit dem Status quo zufrieden gibt. Auf Regierungsebene hat sich die Dynamik bis jetzt leider nur mäßig verbessert – noch immer scheint es so, dass das Verhindern von Erfolgen des Regierungspartners wichtiger ist, als gemeinsame Erfolge zu erzielen. Ernsthafte und auch erbitterte politische Diskussionen müssen in respektvoller Weise geführt werden – von der Bundesregierung bis hinunter in die Gemeinderäte.

Rückkehr von Dr. Klaus Feichtinger ins Parlament

Die ehemalige Staatssekretärin und Abgeordnete Mag. Sonja Steßl hat alle politischen Funktionen zurückgelegt. Mit 1. Juli zog daher „unser“ Klaus Feichtinger wieder in den Nationalrat ein. Wie in den letzten Jahren wird er sich mit aller Kraft für unsere Region und den gesamten Wahlkreis einsetzen.

Sommergespräche

Ich möchte Sie seitens der sozialdemokratischen Gemeinderatsfraktion zu den diesjährigen Sommergesprächen einladen – Bgm. Eggenreich und unsere GemeinderätInnen freuen sich auf interessante Gespräche!

GR Bernd Heinrich, MSc



Das Team Krottendorf informiert

Neuer Wirtschaftshof

Durch den Bau der ODF Weiz ist es auch notwendig, einen neuen Wirtschaftshof zu errichten, da der alte Bauhof auf der Trasse der Ortsdurchfahrt liegt.

Wenn Sie zwischen dem Neubau der Fa. Vogl & Co und der ELIN Motoren Arena im Süden unserer Stadt riesige Erdbewegungen feststellen, so handelt es sich dabei bereits um die Aushubarbeiten für den neuen Wirtschaftshof. Er soll bis Sommer 2017 fertiggestellt sein und wird für rund 100 Mitarbeiter die neue Arbeitsstätte bilden. Es freut mich besonders, dass die Umsetzung dieses Projektes zum überwiegenden Teil durch regionale Unternehmen erfolgen wird. Die Kosten werden sich auf ca. € 10 Mio. belaufen. Dafür erhalten wir einen der größten und modernsten Wirtschaftshöfe der Steiermark und wir dürfen uns auch über nicht unbeträchtliche Förderungen des Landes Steiermark freuen. Am neuen Standort werden sich die Büroräume für die gesamte Verwaltung, die Werkstätten für KFZ, die Schlosserei, das Wasserwerk, die Tischlerei und die Elektriker befinden. Neben den Fahrzeughallen für den gesamten LKW- Fuhrpark werden auch Lagerhallen für unsere Gerätschaften und für das Archiv errichtet. Auch ein neues Gewächshaus für die Stadtgärtnerei wird im neuen Wirtschaftshof Platz finden.

In Summe dürfen wir uns und unsere Mitarbeiter auf einen modernen, bedarfsgerechten Wirtschaftshof, der dem neuesten Stand der Technik entspricht, freuen. Dadurch werden auch Serviceleistungen für Sie weiterhin in vollem Umfang gewährleistet sein. Freuen wir uns gemeinsam auf die Fertigstellung dieses für unsere Gemeinde sehr wichtigen Infrastrukturprojektes im Sommer 2017.

Für den heurigen Sommer wünsche ich Ihnen allen einen schönen Urlaub, schöne Ferien und eine gute Erholung.

Vzbgm. Franz Rosenberger



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Offen gesagt

„König Fußball“ ist momentan das Tagesthema und beschäftigt auch wieder die Fraktionen des Weizer Gemeinderates.

Es ist allseits bekannt, wie schwierig es ist, einen Fußballverein mit Meisterschaftsbetrieb (Trainer- und Spielergagen, Jugendarbeit etc.) mit Sponsoring, Kantinenbetrieb und Eintrittsgeldern zu finanzieren.

Gemeinden stellen die Infrastruktur zur Verfügung, gewählte Funktionäre führen dann ehrenamtlich den Verein, investieren viel Freizeit und oft auch finanzielle Mittel um den ganzen Spielbetrieb gewährleisten zu können.

Die Stadt Weiz ist derzeit mit drei Kampfmannschaften, eine in der Regional- und zwei in der Oberliga (Weiz II und Krottendorf), vertreten. Je höher die Spielklasse, desto kostenintensiver sind die Mannschaftskosten. Wenn nun ein Verein mit wirtschaftlichen Problemen kämpft, Großsponsoren abspringen, Einsparungskonzepte nicht zielführend sind, scheint es aus wirtschaftlichen Gründen wohl unverzichtbar, neue gemeinsame Wege zu suchen (z.B. Fusion von Weiz II mit Krottendorf) und die sportliche Rivalität hinten zu stellen.

Die Gemeindestrukturereform hat vorgezeigt, dass Zusammenführungen, Neuorientierungen zu einem Mehrwert ohne Verluste führen können.

Offen gesagt, im Sinne des Weizer Fußballs wäre es höchste Zeit, dass die zuständigen Politiker die Vereinsverantwortlichen an den Verhandlungstisch holen, um gemeinsam wirtschaftlich die Weichen für die Zukunft zu stellen.

*Werner Riedler
(im Namen der ÖVP-FraktionkollegInnen)*



Die **FPÖ Weiz**
informiert

Sommergrüße

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen, sonnigen und ruhigen Sommer, gemütliche Tage ohne Alltagsstress und viel Energie für Ihren Urlaub! Auch wir hoffen hinsichtlich einiger Medienberichte, dass es in Weiz in der Sommerzeit ruhig in den Freibädern bleibt, dass Feste ohne Polizei und Rettungseinsätze auskommen und die Feuerwehr höchstens zum Durstlöschen ausrücken muss. Auch drücken wir den verbliebenen Fußball EM-Teams die Daumen und würden uns über ein packendes Finale – welche Mannschaften auch immer ins Endspiel kommen – freuen.

In diesem Sinne verabschieden wir uns in die politische Sommerpause. Im September werden wir mit voller Kraft und Motivation unsere Familienkampagne starten.

*Mit freiheitlichen Grüßen
Martin Eder und das Team der FPÖ Weiz*

Radfahrerin des Monats Juli



Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-.
Herzlichen Glückwunsch!

WASTI neu



Eine der wichtigsten Aufgaben im Rahmen des Klimaschutzes ist der öffentliche Verkehr. Um eine möglichst flächendeckende Erschließung des gesamten Stadtgebiets durchzuführen, wurde das bisher schon erfolgreich eingeführte WASTI (Weizer Anrufsammeltaxi) ausgebaut.

Zur Verdichtung des bestehenden Angebots und zur lückenlosen Bedienung des gesamten Gemeindegebietes einschließlich des Ortsteils Krottendorf wird das bestehende Angebot an WASTI-Haltestellen auf 175 aufgestockt.

Die Aufstellung der WASTI-Säulen wird gerade durchgeführt und soll bis zum Schulbeginn abgeschlossen sein. Aber auch jetzt schon besteht für die Bewohner des Ortsteils Krottendorf die Möglichkeit, das WASTI zu nutzen. Sie warten einfach an einem mit dem WASTI-Lenker vereinbarten Ort (Kreuzung, Abzweigung, Wegkreuz, etc.).

Auch die Bedienzeiten werden ausgedehnt, sodass das WASTI Neu an Werktagen von 7 bis 19 Uhr und am



Samstag von 9 bis 13 Uhr zur Verfügung steht. Dadurch wird auch zukünftig die Abholung innerhalb von 20 Minuten möglich sein. Die Zusammenarbeit erfolgt wie bisher mit der Fa. Temmel, die dafür einen zweiten WASTI-Bus angeschafft hat.

Mit der Umsetzung des WASTI Neu ist die Installierung eines leistbaren, wirtschaftlichen Systems zur Abdeckung des Mobilitätsverhaltens der Weizer Bevölkerung möglich, d.h. das WASTI Neu soll nicht nur für mobilitätseingeschränkte Personen eine sinnvolle kostengünstige Alternative sein, sondern für jede Weizerin und jeden Weizer.

Einfach (03172) 42 500 wählen und in längstens 20 Minuten werden sie von „Ihrem WASTI“ abgeholt!



**Zieht Blicke auf sich.
Und an anderen vorbei.**

Bereit für eine neue Generation. Die A-Klasse mit noch dynamischerem Design vereint modernen Komfort mit effizienten Motoren und der Sicherheit innovativer Assistenzsysteme. www.mercedes-benz.at/a-klasse

Kraftstoffverbrauch (NEFZ) 3,5–6,9 l/100 km, CO₂-Emission 89–162 g/km

A 160 ab Euro 19.990,-*

*Unverbindlich empfohlener Endkundenpreis inkl. NoVA und MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2016 bzw. bis auf Widerruf. Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsagent, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige

Nachhaltig Reisen – die Macht der Reisenden!

Weltweit erzeugt der Tourismus rund 5 % der gesamten CO₂-Emissionen. Damit ist Tourismus einerseits Verursacher und andererseits auch Betroffener des Klimawandels und hat Auswirkungen auf die Umwelt und die Lebensbedingungen von Menschen weltweit.

Auch der Verbrauch von Wasser, Flächen und Gütern spielt bei der Beurteilung der Umweltbelastungen durch Reisen eine entscheidende Rolle. Umfragen haben gezeigt, dass zwei von drei Reisenden gerne nachhaltiger und umweltschonender reisen möchten. Jeder und jede hat also Einfluss darauf, wie groß die Umweltbelastungen durch seine oder ihre Reisen ausfallen. Umweltzertifikate und Labels helfen dabei, Reiseanbieter und Unterkünfte zu finden, die besonders hohe Umweltstandards bei Energieverbrauch, Wasserverbrauch oder durch Nutzung ökologischer Produkte erfüllen.

In Österreich haben sich bereits mehr als 250 Beherbergungs- und Gastronomiebetriebe den strengen ökologischen Kriterien der Umweltzeichen-Richtlinie angeschlossen und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und zur Schonung der Ressourcen.

Das **Österreichische Umweltzeichen** ist seit über 20 Jahren eine verlässliche Orientierungshilfe für umweltfreundliches Konsumverhalten, ökologischen Einkauf, regionale und saisonale Kulinarik, kurze Transportwege, umweltschonende Abfallkonzepte, ressourcenschonende Energieversorgung und alternative Mobilitätskonzepte.

Gerade Flugreisen, aber auch Kreuzfahrten, belasten das CO₂-Konto in hohem Maße, daher sollten die Treibhausgase zumindest kompensiert werden. Sowohl gemeinnützige Organisationen als auch Fluggesellschaften bieten die Möglichkeit der „freiwilligen Kompensation“ an. Mit dem Geld werden Klimaschutzprojekte und Projekte zur nachhaltigen Entwicklung finanziert.

Hier einige Links falls Sie sich näher informieren möchten:

- <http://klimaohnegrenzen.de/kompensieren/detaillierte-co2-bilanz#flug-berechnen>
- www.fairunterwegs.org; <http://label.org/>
- www.umweltzeichen.at/cms/de/tourismus/content.html

Ich wünsche Ihnen schöne Ferien und vergessen wir dabei nicht auf unsere Umwelt!



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie

Umwelttipps

„Connected Bikini“ warnt vor Sonnenbrand

Ein Sensor überwacht die Temperatur und informiert Träger via Smartphone

Mit dem „Connected Bikini“ gehören Sonnenbrände der Vergangenheit an. Ein integrierter Ultraviolett-Sensor überwacht die Temperatur und sendet eine Nachricht, sobald der Nutzer einem erhöhten Risiko ausgesetzt ist. Dafür muss der User zuerst seinen jeweiligen Hauttyp in die dazugehörige App eingeben. Der wasserfeste abnehmbare Sensor ist auf den Hauttyp seiner Trägerin eingestellt. Auch ein Handtuch mit dem gleichen Ultraviolett-Sensor ist schon erhältlich.

Nähere Infos unter: <http://spinali-design.fr>

Solar-Bikini lädt Handy am Strand auf

Der US-amerikanische Designer Andrew Schneider hat einen Solarzellen-Bikini entworfen, mit dem sich Elektrogeräte vor Ort aufladen lassen. Für die Stromgewinnung setzt er auf flexible Photovoltaik-Streifen, die an der Bademode angebracht sind. Der Hightech-Bikini ist mit einem USB-Anschluss ausgestattet und soll sowohl das Aufladen von Mobiltelefonen und iPods ermöglichen als auch in der Lage sein, eine Kühlbox auf Niedertemperatur zu halten.

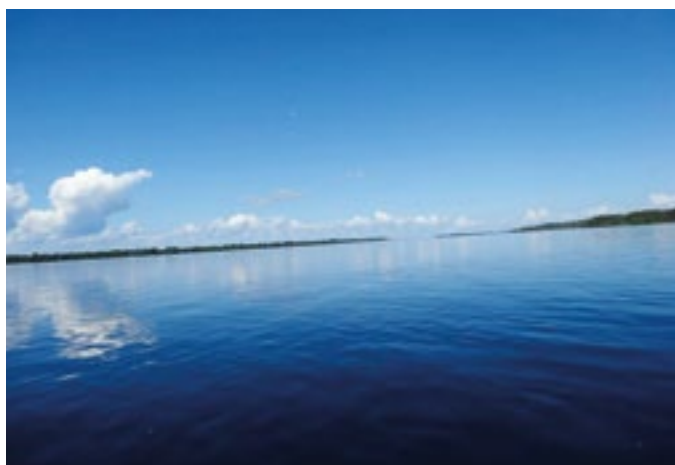
Die auf den Namen iDrink getaufte Modekreation ist für Strandbesucher, der Sprung ins kalte Nass ist dabei jedoch nicht vorgesehen!

Ob die innovativen Kleidungsstücke in absehbarer Zeit massentauglich hergestellt und vermarktet werden, ist noch nicht gewiss. Informieren Sie sich über den spannenden Fortgang des Projekts unter www.andrewjs.com/current.html.

Bikini aus neuartigem Material reinigt beim Schwimmen das Meer

US-Forscher haben einen Bikini entwickelt, der beim Schwimmen Verschmutzungen aus dem Meer aufsaugt. Das Geheimnis dahinter ist ein neuartiges Material mit dem Namen „Sponge“, dieses besteht aus wasserfesten, porösen Kohlefasern, die sehr leicht formbar sind. „Sponge“ saugt zusätzlich Öl und Chemikalien auf und kann Wasser entsalzen. Es kann das 25-fache seines eigenen Gewichts absorbieren.

Das „Sponge“-Material kann bis zu 20 Mal benutzt werden, ohne dass es etwas von seiner Saugkraft einbüßt. Die Verschmutzungen aus dem Wasser werden in den Poren eingeschlossen, sodass sie nicht mit der Haut der Trägerin in Berührung kommen. Erst wenn das Material auf über 1.000 Grad Celsius erhitzt wird, gibt es den absorbierten Schmutz frei.



Sauberes Wasser durch modernste Badebekleidung

Aussage der Forscher: Wir streben eine Zukunft an, in der mit jeglicher Form von Badeoutfit ein Beitrag zur Säuberung der Meere geleistet wird!

Nähere Infos: www.wired.de/collection/latest/ein-neuer-bikini-soll-das-meer-reinigen

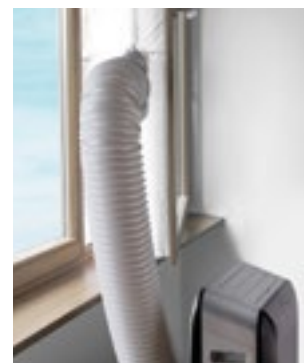
Wer weiß, welche High-Tech Kleidung uns in den nächsten Jahren noch für die verschiedensten Bereiche erwartet!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Ferien!

Barbara Kulmer

Risiko Kohlenmonoxid an heißen Tagen

Sorgfältiger Umgang mit mobilen Klimaanlage wird empfohlen



Mit steigenden Außentemperaturen werden gerne mobile Klimageräte eingesetzt. Kaum jemandem sind jedoch die Auswirkungen mobiler Klimaanlage auf den Lufthaushalt bewusst.

Beim Betrieb wird warme Luft aus der Wohnung abgesaugt, um einen Teil davon abgekühlt wieder rückzuführen. Heiße Luft, die als Nebenprodukt entsteht, wird durch einen Schlauch nach außen abgelassen. Durch diesen Vorgang wird das Verhältnis von Zu- und Abluft stark irritiert und die verbliebene Verbrennungsluftzufuhr unterbunden.

In den Sommermonaten wird oft nur bei Nacht gelüftet. Tagsüber bleiben die Fenster geschlossen, um die heiße Luft draußen zu lassen und das kann zu einer beträchtlichen Beeinflussung des Lufthaushaltes führen.

Ab etwa 30° Celsius Außentemperatur kann sich daher im Rauchfang ein sogenannter Luftstoppel bilden, der den ordnungsgemäßen Abzug der Abgase von Durchlauferhitzern und Thermen verhindert. Die Abgase sind im Vergleich zur Außenluft nicht heiß genug und können dadurch nicht mehr aufsteigen. Dichte, geschlossene Fenster lassen keine Sauerstoffzufuhr von außen zu. Wenn dazu noch ein mobiles Klimagerät in Betrieb ist, können die CO-Werte lebensbedrohlich ansteigen.

Kommen diese drei Faktoren – Luftstoppel, geschlossene Fenster und mobile Klimaanlage – zusammen und ist der Durchlauferhitzer oder die Therme in Betrieb, so ist Gefahr in Verzug und diese kann nicht nur von veralteten Geräten ausgehen!

So reduzieren Sie das CO-Unfallrisiko:

- Fachgerechte und regelmäßige Überprüfung der Durchlauferhitzer und Kombithermen
- Öffnen des Fensters beim Duschen
- Verzicht auf Vollbäder in der heißen Jahreszeit
- Vor Inbetriebnahme unbedingt den Lufthaushalt vom Rauchfangkehrer erstellen lassen.

Mehr Infos unter www.rauchfangkehrer.wien

Strahlende Früchte des Waldes



Noch 20 Jahre nach dem Reaktorunfall von Tschernobyl ist in Wildpilzen noch immer radioaktives Cäsium zu finden. Manche Schwammerl sollte man daher meiden! Das Isotop Cäsium 137 ist ein Produkt der Kernspaltung und gelangte bei den Unfällen in Tschernobyl und Fukushima in großen Mengen in die Umwelt. Seine Halbwertszeit liegt bei 30 Jahren. In dieser Zeit wird die Hälfte der Cäsium-Isotope umgebaut.

Ist die Verstrahlung überall gleich hoch?

Die radioaktive Belastung von Wildpilzen hängt von der Belastung des Bodens ab. Die strahlenden Reste der Katastrophe im Jahr 1986 sind in Österreich sehr unterschiedlich verteilt. Höher belastete Gebiete sind vor allem im westlichen Niederösterreich, der Obersteiermark, im Grenzraum zwischen Oberösterreich und Salzburg sowie im Gebiet der Koralpe zu finden. Unterschiedlich ist auch die Belastung von wild wachsenden Pilzen. Einige Arten weisen heute noch erhöhte Cäsium-Werte auf.

Welche Schwammerln sind besonders verstrahlt?

Der Grenzwert für Wildpilze, die im Supermarkt verkauft werden, liegt bei 600 Becquerel (Bq) pro Kilogramm. Die beliebten Eierschwammerln und Steinpilze liegen im Mittel deutlich unter diesem Grenzwert. Bei den Maronenröhrlingen sieht die Situation anders aus. Hier liegen selbst die Mittelwerte für Cäsium über dem Grenzwert und daher sollte man sie meiden! Parasole dagegen weisen nur sehr geringe Cäsium-Werte auf.

Was passiert, wenn man belastete Pilze isst?

Die Grenzwerte in Österreich sind so streng, dass selbst dann ein ausreichender Schutz besteht, wenn wir Nahrungsmittel mit einem Radioaktivitätsgehalt in Höhe der Grenzwerte verzehren.

Soll man auf Schwammerl aus dem Wald generell verzichten?

Steinpilze und Eierschwammerl können in allen Regionen Österreichs bedenkenlos genossen werden, Maronenröhrlinge soll man laut Umweltbundesamt meiden! Neben der radioaktiven Belastung sollte man aber auch schon wegen der Belastung durch Schwermetalle den Konsum an Schwammerln reduzieren! Auch pilzfressende Tiere sollten daher nur in Maßen genossen werden!

Als Richtlinie gilt:

In Maßen genossen besteht keine Gefahr!

HWB: ≤ 36 kWh/m²a, fGEE: ≤ 0,9

Wohnungen von
KOHLBACHER







WEIZ

Florianigasse, 2. BA.

✓ Eigentum

✓ 52, 68, 72, 89 bzw. 99 m²
(2, 3 bzw. 4 Zimmerwohnung)

✓ Fußbodenheizung

✓ Terrasse mit Garten oder Balkon bzw. Dachterrasse

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Anzeige



WEIZ IM INTERNET:

www.weiz.at

Gesundheit in der Gemeinde



Mag. Robert Gürtler (Styria vitalis) mit Bgm. Erwin Eggenreich, Sozial- und Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer und Mitglieder der Gesunden Gemeinde Weiz bei Unterzeichnung der Gesundheits-Charta und der Übergabe der neuen Tafel für die Gesunde Gemeinde Weiz.

Unter dem Titel „Pflege zu Hause“ hat der Sozialbeirat der Stadt Weiz und die Gesunde Gemeinde Weiz unter dem Titel „Vergiss mein nicht“ einen ganz speziellen Filmabend organisiert.

In einfühlsamer und sehr berührender Weise hat Regisseur und Darsteller David Sieveking seine an Demenz erkrankte Mutter über Jahre hinweg mit der Kamera begleitet. Entstanden ist ein vielfach ausgezeichneter Dokumentarfilm, der für diesen Abend eine gute Information aber auch Diskussionsgrundlage bot.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch von der Stadtgemeinde Weiz mit Styria vitalis eine neue Vereinbarung betreffend „Gesunde Gemeinde“ abgeschlossen.

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung nach Bedarf

Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121

Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Hospiz
Steiermark
0676/7114000



Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

Hörgeräte. Hörberatung. Gehörschutz.

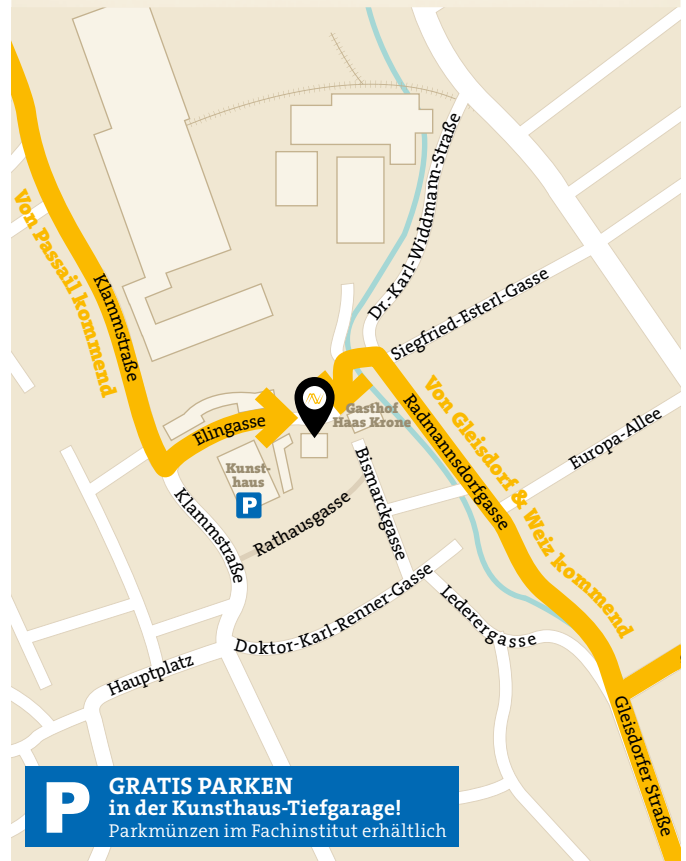


NEUROTH

Besser hören · Besser leben

Weiz · Südtiroler Platz 2 · Tel 03172/46 094

www.neuroth.at



P GRATIS PARKEN
in der Kunsthaus-Tiefgarage!
Parkmünzen im Fachinstitut erhältlich

Anzeige

Sozialreferentin Michaela Bauer on tour

Um den Kontakt zu pflegen und Informationen auszutauschen, bin ich in meiner Funktion als Sozial- und Gesundheitsreferentin unterwegs und besuche Organisationen und soziale Einrichtungen in der Stadt Weiz. Diesmal: Die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule Weiz

Mehr als nur gut versorgt



Die Nachmittagsbetreuung an den Schulen gibt es nun schon mehrere Jahre – flächendeckend an allen Pflichtschulen und mit einem stetig zunehmenden Bedarf. In der Volksschule Weiz nutzt bereits ein Drittel der SchülerInnen dieses Angebot. „Früher gab es oft noch Skepsis und Bedenken von den Eltern, ob die Kinder nicht arm sind, wenn sie den ganzen Tag in der Schule sind“, so Volksschuldirektorin Lydia Kalcher.

Inzwischen ist klar, dass die Kinder keinesfalls arm sind – im Gegenteil. Die Nachmittagsbetreuung an den Schulen – an der Volksschule in Weiz, aber auch an allen anderen Weizer Schulen – hat sich längst zu einem qualitativvollen Rundumpaket entwickelt. Die Kinder bekommen zu Mittag ein Mittagessen, am Nachmittag stehen LehrerInnen zur Verfügung, die bei der Aufgabe helfen und qualifizierte MitarbeiterInnen, die ein abwechslungsreiches Freizeitangebot anbieten. Zudem gibt es bei Bedarf individuell Förderungen und auch zahlreiche Kooperationen mit Vereinen und zusätzlichen Fachleuten (z.B. im sportlichen, musikalischen oder bildnerischen Bereich). Für die Kinder ergibt sich damit ein sehr abwechslungsreiches Programm, wo das Lernen, Spielen und

auch das Faulenzen nicht zu kurz kommen. Eine tolle Bereicherung stellt hier auch der funErgy-Park dar, der erst ab 16 Uhr für die Allgemeinheit geöffnet ist und davor ausschließlich den Schulkindern zur Verfügung steht. Sollte es doch einmal regnen, bietet auch der Turnsaal genügend Platz und Möglichkeiten für Bewegung.

Angeboten wird die Nachmittagsbetreuung in sehr flexibler Form – tageweise oder die ganze Woche und das alles auch noch in einer kürzeren oder längeren Form. „Unsere Betreuerinnen sind in jeder Hinsicht sehr bemüht und den Kindern macht es großen Spaß. Sie haben hier Freunde, soziale Kontakte, werden gefördert und bekommen neben den Angeboten auch viel an Zuwendung und Zuspruch. Ich denke, die Eltern wissen dieses Betreuungsangebot inzwischen wirklich zu schätzen. Um diese hohe Qualität gewährleisten zu können, ist Kontinuität, Verlässlichkeit und eine vertrauter, familiärer Rahmen entscheidend und das versuchen wir ihnen zu bieten“, so Lydia Kalcher.



Michaela Bauer

Referentin
für Soziales und Gesundheit

EKIZ-Generationentag



Bereits zum dritten Mal feierte das Eltern-Kind-Zentrum Weiz gemeinsam mit dem Bezirkspflegeheim ein Spielefest. Kinder, Eltern und Großeltern der Stöpsel- und Maxi-Gruppen des Eltern-Kind-Zentrums trafen sich mit den

BewohnerInnen und BetreuerInnen des Bezirkspflegeheims im schönen Park des Pflegeheims. Bei strahlendem Wetter absolvierten Kinder, Eltern und SeniorInnen die vom EKIZ vorbereiteten Stationen vom Dosenwerfen, Seifenblasen bis zum Kegeln. Ein Saft- und Jausen-Buffer wurde vom Bezirkspflegeheim organisiert, das zum Stärken, plaudern und gemeinsamen verweilen aller Generationen genutzt wurde.

Ausflug mit der Lebenshilfe



Von der Leitung der Lebenshilfe wurde für den diesjährigen gemeinsamen Tag des Seniorenbeirats und der Lebenshilfe ein schöner Ausflug nach Thal bei Graz bestens geplant und arrangiert, an dem insgesamt 110 Personen teilnahmen.

Angeboten wurde ein Spaziergang am Thalersee und eine Besichtigung der Ernst- Fuchs- Kirche. Von einem professionellen Kirchenführer aus Thal wurde viel Interessantes über die Gestaltung und Einrichtung der eigenartigen Kirche sowie auch über den Künstler Ernst Fuchs mitgeteilt.

Nach einigen Stunden gemütlichen Beisammenseins endete unser gemeinsamer Tag mit einem Dank an die Stadtgemeinde Weiz für die Bereitstellung eines Autobusses.



Josef Kornberger
Vorsitzender
des Seniorenbeirates

Sprechstunde des Seniorenbeirats:
Mo. 1.8., 9 – 10 Uhr
Besprechungsraum, Rathaus, 2. Stock



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Meine Zeit als Tagesmutter



84 Kinder in 23 Jahren hat Hilde Schafferhofer als Tagesmutter in Weiz betreut, Kinder vom Babyalter bis 15 Jahre, darunter Geschwister, ein mehrmonatiges Baby, ein gehörloses Mädchen, Kinder und Jugendliche mit Lernschwierigkeiten, Kinder mit Migrationshintergrund oder einen Buben mit Down-Syndrom.

Manche Kinder blieben den ganzen Tag in Betreuung, andere tageweise und die älteren nach der Schule. Für alle war sie immer „die Hilde“ – in unterschiedlichen Aussprachevariationen. Die Arbeit als Tagesmutter war für Hilde Schafferhofer herausfordernd, aber auch sehr beglückend und vielschichtig, war sie doch ZuhörerIn, Erklärerin, Mutmacherin, Vorleserin, Vorturnerin, Krankenschwester, Streitschlichterin, Basteltante, Aufgabenkontrolleurin und Sachunterricht-Abfragerin, Tränentrocknerin, Köchin und Servierkraft und noch vieles mehr.

Es war ihr wichtig, Kinder dort abholen, wo sie sind und sie ein Stück des gemeinsamen Weges zu begleiten, Kinder zum gemeinsamen Spiel zu motivieren, sie zur Gruppe zu formen, sie zu Menschen werden zu lassen, die sich gegenseitig helfen, achten und wertschätzen.

Mit gutem Gefühl darf Hilde Schafferhofer nun ihren wohlverdienten neuen Lebensabschnitt beginnen. Ihr Dank geht an die vielen Eltern der von ihr betreuten Tageskinder für deren Vertrauen, und an die vielen Kindern für ihr Lachen und ihre Nähe, die sie ihr geschenkt haben.



Tagesmütter Steiermark
Regionalstelle Weiz
Tel. 03172/38 730



EKiZ-Veranstaltungen im Juli/August 2016

Schwangerschaft & Geburt

nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende**

Akupunktur/Moxibutation

ab Do. 7.7., 17 – 18 Uhr: **Schwangerschaftsgymnastik**,
5 EH

ab Fr. 15.7., 17 – 20 Uhr: **Geburtsvorbereitung
für Paare**, 2 EH

ab Di. 26.7., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung
mit Hebamme**, 4 EH

Rund ums Baby

Di. u. Do. im August, 8 – 11 Uhr: **Abwiegen**

von Babys und Kleinkindern

Babytragetuchverleih u. -beratung: jederzeit
nach telefonischer Vereinbarung und während
der Stillgruppe

nach Vereinbarung: **Hausbesuche bei Fragen**

„Rund ums Baby“ – Stillberatung zu Hause

ab Di. 12.7., 9 – 10.30 Uhr: **Sommerstöpselgruppe**,
(Sabine Bergler), 4 EH

ab Di. 9.8., 9 – 10.30 Uhr: **Sommerstöpselgruppe**
(Anita Aigner), 4 EH

Vorträge / Fortbildung

ab Di. 19.7., 19 – 22 Uhr: **Erste Hilfe bei Notfällen
mit Kindern**, 2 EH

Das EKiZ-Büro ist von 11. bis 31.7.2016 geschlossen.
Öffnungszeiten im August: Di. u. Do. 8 – 11 Uhr



Anmeldungen:

EKiZ-Büro,
T. 03172/44606 oder
0664/9440 142,
www.ekiz-weiz.at



Monatsprogramm Juli



Jeden Dienstag von 13 bis 17 Uhr **KIDDIES DAY** für Kids von 9 bis 12 Jahren

12.7.: Slotter-Nachmittag ab 14 Uhr im Jugendhaus
19.7.: Basketball-Freiwurf-Turnier ab 14 Uhr
26.7.: Eis herstellen im Jugendhaus – Probier leckere Kreationen aus ☺



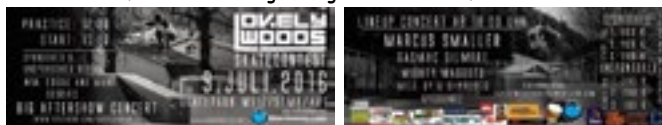
Angebote für alle im Alter von 12 bis 21 Jahren:

Öffnungszeiten: Mi. 13-18 Uhr, Do. 15-19 Uhr, Fr.+ Sa. 14-19 Uhr

Sa. 9.7.: Skatecontest ab 12 Uhr im Skatepark Weiz!

Bei Schlechtwetter am Sonntag, den 10.7.2016

Infos und Anmeldung im Jugendhaus oder auf Facebook.



Do. 14.7.: KUBB-Nachmittag ab 16 Uhr im Jugendhaus.

Wir verbringen den Nachmittag gemeinsam im Garten und
ermitteln den KUBB-Champion des Jugendhauses.

Do. 21.7.: Slacklining im Garten ab 16 Uhr -Beweise deine

Geschicklichkeit auf der Slackline! Infos bei Kati&Margit.



Sommeröffnungszeiten: ab 1. Juli hat das Jugendhaus samstags geschlossen

Jugendhaus Weiz | Franz-Pichler-Straße 17 | 8160 Weiz |
03172/2319-850 | www.area52.weiz.at

Sommeröffnungszeiten

Jugendhaus Weiz

GÜLTIG AB 1. JULI 2016

Für Kids von 9 bis 12 Jahren:

Dienstag: 13 – 17 (Kiddies Day)

Für Jugendliche von 12 bis 21 Jahren:

Mittwoch: 13 – 18

Donnerstag: 15 – 19

Freitag: 14 – 19

Sa., So., Mo. und Feiertag geschlossen

Von 30. Juli bis 22. August ist das

Jugendhaus Weiz geschlossen!

Wir wünschen allen erholsame Ferien!

E-Mail: jugendhaus@area52.weiz.at
Homepage: www.area52.weiz.at
Telefon: 03172/2319-850
Franz-Pichler-Straße 17
8160 Weiz



KuK – Kunst und Kultur an der NMS III Weiz



Am 24. Mai – dem vom Bundesministerium für Bildung und Frauen (BMBF) initiierten Aktionstag „Kulturelle Bildung an Schulen“ – fand an der NMS III Weiz das Jahresprojekt „Kunst und Kultur“ mit einer Vernissage seinen Abschluss. Im Laufe des Schuljahres 2015/16 legten die LehrerInnen ihr besonderes Augenmerk auf die Förderung der Kreativität der SchülerInnen. Was an Talenten in ihnen steckt, wurde in den Klassenräumen, in der Galerie und in der Aula der Schule einem sehr zahlreich erschienen Publikum präsentiert.

Ein besonderes Anliegen war es, Werke aus Kunst und Kultur sowie Künstler kennenzulernen und kulturelle Angebote zu nutzen. Der Bogen spannte sich vom bildnerischen Schaffen und musikalischen Gestalten über das Lesen, die Literatur, die Nutzung neuer Medien bis zum Schreiben und Aufführen von Theaterstücken.

Visuelle Sensibilisierung und die Anregung zum kritischen Denken waren und sind Grundpfeiler im Kunstunterricht. Die Pflege kultureller Traditionen sowie die Beobachtung kultureller Unterschiede und Entwicklungen begleiten LehrerInnen und SchülerInnen tagtäglich im Unterricht. Dem Lehrerkollegium der NMS III Weiz geht es darum, die Bedeutung von Kunst und Kultur für die Persönlichkeitsentwicklung bewusst zu machen und daran zu arbeiten.



Krebshilfesammlung in Weiz



Am 17. Juni führte unsere Klasse zum zweiten Mal eine Sammlung für die Krebshilfe durch. Unsere Lehrerin teilte uns in sieben Gruppen ein und wir sammelten vor Geschäften Geld für die Krebshilfe. Durch die Baustelle in Weiz waren weniger Menschen auf der Straße unterwegs. Eine der Gruppen war beim EUROSPAR in der Franz-Pichler-Straße unterwegs und konnte die höchste Summer erzielen. Viele Leute haben gespendet, doch viele haben uns auch ignoriert. Manche haben erzählt, dass sie selbst mit dieser Krankheit zu tun hatten. Die Gesamtsumme von € 750 Euro freute uns sehr und wir möchten uns für die großzügigen Spenden bedanken.

3c Klasse, NSMS Weiz

Jobday4Kids



Nach dem Vorbild des alljährlichen Infotages für Lehre, Beruf und Karriere haben die Lehrlingsinitiative IBI Weiz und die VS Weiz gemeinsam mit namhaften Weizer Betrieben am 6. Juni zum zweiten Mal zum „jobday4kids“ geladen. An diesem Aktionstag sollen SchülerInnen der 3. VS-Klasse der VS Weiz und der VS Mortantsch auf spielerische Weise verschiedene Arbeitsbereiche und unterschiedliche Berufsgruppen kennen lernen. Auch Landesrätin Mag. Ursula Lackner und Bgm. Eggenreich zeigten sich von dieser Initiative beeindruckt!

SEPTEMBER SOMMER

Kiddies Day

Hast du Lust auf Spiel und Spaß? Dann komm doch 'mal ins Judsch!

Termine: 23.8., 30.8., 6.9.2016

Alter: 9 – 12 Jahre

Treffpunkt: Jugendhaus Area52

Beginn – Ende: 13 – 18 Uhr

Kostenlos! Keine Anmeldung erforderlich!

Gratis-Lesen-Spielen

Willst du viele Bücher lesen oder Spiele spielen? Und das noch dazu gratis? Dann borge dir diese Medien in den Sommerferien in der Stadtbücherei Weiz aus!

Öffnungszeiten Stadtbücherei Weiz:

DI, FR: 15 – 18 Uhr | MI 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr | DO 8.30 – 18.30 Uhr



Spiele-Abend

Brettspiele, Pokemon, Yu-Gi-Oh, Magic, TheGathering ... Komm auch du und spiel mit!

Jeden Freitag während der Sommerferien

Treffpunkt: Spielzeugwelt Rieger Puchebner

Beginn: 18 Uhr

Kostenlos!

Keine Anmeldung erforderlich!



Theater Workshop

Willst du auf den Brettern, die die Welt bedeuten dein Schauspiel talent testen? Dann mach doch mit und schnuppere gemeinsam mit der Theaterfabrik an diesem Nachmittag ein wenig Bühnenluft!

Veranstaltungstag: DO 1.9.2016

Alter: 8 – 14 Jahre

Treffpunkt: Volkshaus Weiz

Beginn – Ende: 14 – 17 Uhr

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Getränk

Kostenbeitrag: € 7,-

Anmeldung: bis DO 25.8.2016 im Bürgerbüro



Feuerwehrtag4Kids

Retten, Löschen, Bergen, Schützen. Was macht die Feuerwehr eigentlich genau? Wie sieht es in einem Feuerwehrauto aus. Was mache ich, wenn es brennt? Das und noch vieles mehr erklären euch Hauptbrandinspektor Christian Lechner und Löschmeister Franz Schwaiger am Feuerwehrtag.

Veranstaltungstag: DO 1.9.2018

Alter: 3 – 12 Jahre

Treffpunkt: Feuerwehr Weiz

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr

Kostenbeitrag: € 5,-

Anmeldung: bis DO 25.8.2016 im Bürgerbüro. Aufsichtsperson unbedingt erforderlich !!!

Spiel und Spästage

mit den Kinderfreunden Weiz! Wir gestalten einen lustigen Vormittag mit Ihren Kindern. Spielen, Basteln, Malen, Singen und Forschen.

Veranstaltungstage: MO 5.9.2016 | MI 7.9.2016

Alter: ca. 5 – 10 Jahre

Treffpunkt: LC-Weiz, Marburgerstrasse 48, 8160 Weiz (Bei Schönwetter auch im Freien)

Beginn – Ende: 8 – 12 Uhr

Kostenbeitrag: € 8.-/Kind

Anmeldung und Infos: Brenner Lee-Ann unter 0664/2231207 oder leeann@inode.at

Projekt: „Robotik“

... lerne von und mit den Weltmeistern!

Betreut von Prof. DI Anton Edl und SchülerInnen der Robotikgruppe. Die HTL Weiz bietet heuer erstmals in den Ferien einen Robotik Kurs an. Ziel ist es, Jugendliche an das Thema Robotik heranzuführen. Die HTL Weiz nimmt seit vielen Jahren sehr erfolgreich an nationalen (mehrfache Staatsmeister) und internationalen Robotikwettbewerben (fünffacher Weltmeister) teil.

Veranstaltungstage: MO 5.9. – MI 7.9.2016 (eine durchgehende Anwesenheit ist Voraussetzung)

Beginn – Ende: jeweils 9 – 15 Uhr

Alter: max. 20 SchülerInnen, die heuer den 3. Jhg. der Unterstufe (NMS, AHS) absolviert haben

Veranstaltungsort: Besucherzentrum der Firma Mosdorfer GmbH in Weiz

Mitzubringen: eigenes Notebook (wenn vorhanden)

Kostenbeitrag: € 60.- pro TeilnehmerIn (inkl. Verpflegung)

Anmeldung & Infos: office@htlweiz.at



Tenniskurs (ASKÖ Weiz)

Tenniskurs für alle Spielstärken, um mit Gleichgesinnten Spaß zu haben. Spieldauer täglich drei Stunden. Die genaue Gruppeneinteilung wird dir vor Kursbeginn mitgeteilt.

Alter: 5 – 16 Jahre

Treffpunkt: Tennisanlage ASKÖ Fuchsgraben

Mitzubringen: Sportkleidung, Sportschuhe, Getränk, bei großer Hitze Kopfbedeckung

Beginn – Ende: 9 – 12 Uhr

Kostenbeitrag: € 50.-

Kurs V

Veranstaltungstage: MO 5.9. – DO 8.9.2016

Anmeldung: bis MO 29.8.2016 im Bürgerbüro



Volleyball spielen mit den Profis

... vom VBC Weiz. Komm vorbei und lerne Volleyball direkt von den Bundesligaspielern des VBC Weiz.

Veranstaltungstag: MO 5.9.2016

Alter: ab 10 Jahre

Treffpunkt: Sporthalle Offenburger Gasse (NMS Halle II)

Beginn – Ende: 15 – 17 Uhr

FERIEN 2016

Mitzubringen: Getränk, Turnkleidung, Sportschuhe
Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung: bis **DO 1.9.2016** im Bürgerbüro



Parkour

mit Florian Ascher von der Sektion Parkour Weiz. Du willst auf schnellstem Weg von hier nach dort? In Parkour geht es darum, Hindernisse auf seinem Weg effektiv, effizient, flüssig und schnell zu überwinden. Es handelt sich um

eine Art Hindernislauf, bei dem man alles, was einem Läufer gerade in den Weg kommt zu überwinden versucht. Einfach: Laufen, Rennen, Springen, Klettern, Balancieren. Die athletischen Fähigkeiten mit Mut zu verbinden ist das Ziel.

Veranstaltungstage: **DI 6.9. – DO 8.9.2016**

Alter: 10 – 16 Jahre

Treffpunkt: Sporthalle Offenburger Gasse (NMS Halle II)

Beginn – Ende: 10 – 12 Uhr

Mitzubringen: Turnkleidung, Getränk, Sportschuhe

Kostenbeitrag: € 15,-

Anmeldung: bis **DI 30.8.2016** im Bürgerbüro

Zugfahrt mit Oma/Opa

Hast du Lust auf eine Zugfahrt von Weiz nach Graz und wieder zurück? Dann frag deine Oma oder deinen Opa, ob sie dich begleiten werden! Frau Theresia Wiener, eine ÖBB SeniorMobil Beraterin fährt mit und wird euch das Zugfahren näher bringen. Auch eine Besichtigung des Grazer Hauptbahnhofes ist eingeplant.

Veranstaltungstag II: **DI 6.9.2016**

Abfahrt – Ankunft: 8.20 Uhr (Treffpunkt 8 Uhr) – 12.35 Uhr

Anmeldung: bis **DI 30.8.2016** im Bürgerbüro

Veranstaltungstag IV: **DO 8.9.2016**

Abfahrt – Ankunft: 13.27 Uhr (Treffpunkt 13 Uhr) – 18 Uhr

Anmeldung: bis **DO 1.9.2016** im Bürgerbüro

Alter: 2 – 12 Jahre

Treffpunkt (für Abfahrt und Ankunft): Bahnhof Weiz

Mitzubringen: Jause und Getränk. Oma/Opa erforderlich!

Kein Kostenbeitrag



Lesekuschelzeit

für Babys und Eltern/Großeltern. Buchstart: mit Büchern wachsen ... Wenn du mir vorliest, spüre ich, dass du mich magst... höre ich deine Stimme so, wie ich sie am liebsten mag... sehe ich dein Lächeln... rieche ich das Abenteuer der Geschichten... Kniereiter und Fingerspiele ausprobieren, Kinderlieder singen, Bücher erkunden, das alles wollen wir mit dir und deinen Eltern oder Großeltern gemeinsam machen.

Veranstaltungstag: **FR 9.9.2016**

Alter: 0 – 3 Jahre

Treffpunkt: Stadtbücherei

Mama/Papa/Oma/Opa erforderlich

Beginn – Ende: ab 9.30 Uhr (bei Hitze ab 9 Uhr)

Mitzubringen: Wechselgewand | Kein Kostenbeitrag!

Anmeldung: bis **FR 2.9.2016** im Bürgerbüro

Familienklettern

mit der Naturfreundejugend Weiz. Für alle Kids, die gerne klettern oder es einfach einmal ausprobieren wollen. In der Kletterhalle Schielleiten kannst du an diesem Tag austesten, ob du es schaffst, die steile Kletterwand zu bezwingen.

Alter: ab 7 Jahre

Treffpunkt: Bahnhof Weiz (es werden Fahrgemeinschaften gebildet)

Abfahrt –Ankunft: 14 – ca. 18 Uhr

Mitzubringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Getränk
Kein Kostenbeitrag!

Familienklettern II

Veranstaltungstag: **SA 10.9.2016**

Anmeldung: bis **DO 8.9.2016** bei Katrin Eibisberger unter Tel.: 0664/4147 881



Sommerferien



Schönen Schulstart!

„English In Action“ – eine Erfolgsgeschichte



Die Neue Sportmittelschule Weiz wurde bereits acht Mal vom BMBF in Kooperation mit dem OESZ für hervorragende und innovative Projekte im Fremdsprachenunterricht ausgezeichnet. Außerdem ist die Schule Gründungsmitglied der SPIN-Region Weiz, einem schulartenübergreifenden Netzwerk aus aktuell 13 Schulen der Region Weiz, das die Förderung und die Stärkung der fremdsprachlichen Kompetenzen der SchülerInnen als Ziele hat.

Im Rahmen der SPIN-Aktivitäten haben Frau Oblak und Frau Neustifter mit Klassen aus der VS Peesen, VS Weiz, VS Weizberg und VS Gutenberg ein CLIL-Projekt erarbeitet, mit Schwerpunkt in den Bereichen Englisch und Mathematik. Kompetenzorientierte Aktivitäten, peer-teaching und peer-learning, Methodenvielfalt sowie der Einsatz neuer Medien sicherten jedem einzelnen Kind seinen individuellen Lernerfolg.

Mit viel Freude und Engagement wurde gelehrt, gelernt und geübt. Großes Lob haben sich nicht nur die Peers aus der 2a-Sportklasse, sondern auch die Volksschulkinder verdient. Weiter so!

Erfolg für die PTS Weiz beim Bundesfinale



Vom 8. bis 10. Juni nahmen die Fußballer der PTS Weiz als Landessieger an der Fußball-Bundesmeisterschaft in Lindabrunn (NÖ) teil und belegten unter den neun teilnehmenden Mannschaften den hervorragenden 5. Platz.

Die Auslosung verhieß eine spannende Vorrunde. Die Weizer kamen nach Meinung aller Betreuer in die stärkste Gruppe. Zuerst setzte es unglückliche Niederlagen gegen Salzburg und den späteren Bundessieger Vorarlberg. Doch diese Enttäuschung steckten die Weizer in souveräner Manier weg. In der Zwischenrunde setzten sie sich mit 6:0 gegen Wien und mit 2:0 gegen Kärnten durch. Das Kreuzspiel gegen das Burgenland ging mit dem höchsten Turniersieg 11:0 an die Weizer Mannschaft. Im Spiel um Platz 5 trafen die Steirer erneut auf Salzburg und revanchierten sich für die Vorrundenniederlage.

„Die Burschen sind großartig!“, waren Trainer Schwarz und Landeskoordinator Ratschnig vom Einsatz und der Motivation beeindruckt. Das Team der PTS Weiz hat mit seiner starken Leistung die Steiermark würdig vertreten.

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

„Weiz Präsent“ erscheint mit einer Auflage von 11.350 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.

Palettenmöbel in der NSMS Weiz



Die SchülerInnen der Wahlpflichtfachgruppe „Einblick in die Arbeitswelt“ der 3c der NSMS Weiz stellten Sitzmöbel aus Euro-Paletten für den Pausenhof her. Zuerst wurden die Paletten in der Zimmerei Nistlberger in Nöstl von den SchülerInnen selbst gefertigt. Es wurde gesägt, gehobelt und geschraubt. Unser großer Dank gilt der Firma Nistlberger, welche uns tatkräftig unterstützt und uns Material sowie den Arbeitsraum zur Verfügung gestellt hat.

Danach wurden die gehobelten Paletten in die Schule transportiert und von der Gruppe 3b zu Sitzmöbeln zusammengeschraubt, geschliffen und lackiert. Die Sitzgelegenheiten konnten dann im Pausenhof aufgestellt werden.

Bei diesem Projekt konnten die Schüler verschiedene Maschinen und die Handhabung diverser Werkzeuge in der Praxis kennenlernen.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

SMS Weiz: zweifacher Leichtathletik-Landesmeister



Am USI-Gelände in Graz wurde die steirische Landesmeisterschaft in der Leichtathletik veranstaltet. Eingeladen wurden die zehn punktebesten Mannschaften, die in den jeweiligen Bezirkswettkämpfen ermittelt wurden. Der Wettkampf umfasste drei Alterskategorien. Hervorragend war wieder das Abschneiden der Sportmittelschule Weiz: Sowohl die Knaben als auch die Mädchen der Jugend C erreichten den Landesmeistertitel und vertraten somit die Steiermark bei den österreichischen Meisterschaften Ende Juni in Hartberg. Die Knaben im Jahrgang D konnten den ausgezeichneten dritten Platz erringen. Die Schüler der Gruppe C werden in „Regelschulen“ und „Sportschulen“ unterteilt. Die SMS Weiz erreichte überall die meisten Punkte. Besonders herausragend war die Leistung von Mathias Pilich: Er wurde Landesmeister mit deutlichem Vorsprung auf den Zweitplatzierten.

Die Vertreter bei der österreichischen Meisterschaft: Nadine Maierl, Vanessa Nöst, Sarah Wolf, Jennifer Legat, Sandra Grüner und Vanessa Gruber. Bei den Burschen sind es: Mathias Pilich, Samuel Höfler, David Wachernell, Stefan Harb, Dominik Schweiger und Sandro Schaffernak.

Resi Trieb



Foto: NSMS Weiz

Musikschule Weiz



Tomaz Holmar-Klavierwettbewerb

Spitzenplätze für Schüler der Musikschule Weiz

Drei Musikschüler der Klavierklasse von Dong Yeon Stelzmüller feierten beim „Tomaz Holmar-Klavierwettbewerb“ ausgezeichnete Erfolge. Hanna Hidasi (8 Jahre) und Daniel Hidasi (11 Jahre) konnten in ihrer Altersklasse jeweils einen ersten Platz erringen. Christoph Bratl (19 Jahre) glänzte mit seinem ausgezeichneten Können und erreichte in der Erwachsenenklasse einen 2. Platz. Daniel freute sich riesig über Pokal und Preisgeld und zeigte beim Preisträgerkonzert noch einmal sein großartiges Können. Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg und Freude am Klavier.

Podium junger Solisten der Musikschule Weiz

Am 20. Juni konnte Christoph Bratl – Klavierschüler von Dong Yeon Stelzmüller – mit Werken von Bach, Haydn und Liszt, welche als Abschlussprüfungsliteratur an der Kunstuniversität verlangt werden, spieltechnisch und musikalisch in höchstem Maße überzeugen. Christoph wird versuchen, die Musik zu seinem Beruf zu machen.



Am 21. Juni wurde von Stephan Holzschuster – E-Gitarren-Schüler von Herbert Felber – gemeinsam mit musikalischen Freunden ein ansprechendes und unterhaltsames Konzert geboten. Seine musikalischen Fertigkeiten an der Gitarre und die gelungenen Interpretationen in den verschiedensten Stilen der Populärzene wurden mit Standing Ovation vom Publikum gewürdigt. Beide Schüler haben ihre Musikschulkarriere mit „ausgezeichnetem Erfolg“ beendet. Herzliche Gratulation!

Rallye Weiz

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Rallye-Weiz starten heuer am 22. und 23. Juli wieder ihre Motoren. Bereits zum fünften Mal und als fixer Bestandteil der österreichischen Rallyestaatsmeisterschaften müssen dieses Jahr wieder viele aufregende Sonderprüfungen auf verschiedenen Streckenabschnitten bewältigt werden.

Anfang dieses Jahres wurde die Rallye Weiz in einer Umfrage der IG Rallye zur beliebtesten Rallye in Österreich gewählt. Diese Auszeichnung zeigt die Entwicklung dieser Veranstaltung und bestätigt den Einsatz und das Engagement der Veranstalter des Rallye Clubs Steiermark.

Die Rallye Weiz ist heuer nicht nur der fünfte Lauf der Österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft, sondern auch Bestandteil der FIA European Rally Trophy, die europaweit in 40 Ländern stattfinden wird und bei der Starter aus Österreich, Tschechien, Kroatien, Ungarn, Polen usw. dabei sind.

Nicht nur sportlich, sondern auch wirtschaftlich bringt diese Veranstaltung für die gesamte Region Vorteile, wie die vielen Besucherinnen und Besucher an den Strecken, ausgebuchte Unterkünfte usw. jedes Jahr widerspiegeln.

Ein großer Dank geht an Mario Klammer und das gesamte Organisationsteam dieses steirischen Vorzeigeevents.

Abschließend möchte ich mich bei den Bewohnerinnen und Bewohner auf das herzlichste für ihr Verständnis bedanken, da es gewiss zu einer höheren Lärmbelastung kommen wird und man möglicherweise durch Straßensperren mehr Zeit in Kauf nehmen wird müssen.



GR Christof Prassl

Referent
für Sport und Freizeit

Weizer Herzverein



Herzkreislauferkrankungen sind auch in Österreich die Nummer 1 der Todesursachen. Die wichtigsten Risikofaktoren für das Entstehen dieser Erkrankungen wie Bluthochdruck, Zuckerkrankheit, erhöhte Blutfette, v.a. erhöhtes Cholesterin, inhalatives Rauchen, Übergewicht, Bewegungsmangel, ungesunder Stress und natürlich auch unbeeinflussbare Risiken wie Geschlecht und die genetische Vorbelastung, sind seit längerem bekannt.

Geeignete Maßnahmen zur positiven Beeinflussung dieser Risiken, können zwar zu einer deutlichen Senkung Zahl der Herzkreislauferkrankungen führen, dies geschieht jedoch auch in unserem Land nur in ungenügendem Ausmaß.

Nach erfolgreichen Behandlungsmaßnahmen und stationärem Rehabilitationsverfahren sind viele PatientInnen auf sich allein gestellt. Diesem Umstand wird in Weiz seit mehr als 20 Jahren mit den Aktivitäten des Weizer Herzvereins Rechnung getragen. Zweimal wöchentlich wird eine ambulante Rehabilitation angeboten, erfahrene Vorturner führen ein geeignetes körperliches Training unter Anwesenheit eines Arztes durch und die Erfolge lassen sich sehen: deutliche Besserung der körperlichen Fitness aber auch des psychischen Zustanden, man lernt seine körperlichen Grenzen kennen und letztendlich ist es vielen Teilnehmern möglich, ein nahezu normales Leben zu führen.

Derzeit umfasst die Weizer Herzgruppe etwa 30 Damen und Herren, profitieren würden von dieser Möglichkeit nach eigener Schätzung in Weiz und Umgebung einige hundert PatientInnen.

Neuanmeldung sind jederzeit über Dr. Peter Hofer, Ärztezentrum A-Z, möglich, ein „Schnuppern“ ist

selbstverständlich gestattet und zwar Montag und Donnerstag von 18.45 –19.45 Uhr in der neuen Turnhalle Weiz, Offenburger Gasse 23.

Nicht unerwähnt bleiben soll, dass der Herzverein seit seinem Entstehen von der Stadtgemeinde Weiz und von der Raiffeisenbank Weiz unterstützt wird. Unser Dank gilt auch den Vorturnern und den Ärzten, die seit mehr als 20 Jahren unentgeltlich das Training observieren.

Dr. Paul Pavek

Weizer Erfolge im Fechten



Marie Purkarthofer vom ATUS Weiz sicherte sich bei den Österreichischen Jugendmeisterschaften am 25. Juni in Vöcklabruck in der Gruppe C U 12 den 2. Platz und wurde somit Vizemeisterin im Damen-Florett. Ihr Zwillingsbruder Felix konnte sich den guten 7. Platz im stark besetzten Turnier der Burschen sichern. Viktoria Walcher (Gruppe B, U 14) wurde bei diesem Turnier Zehnte.

Marie Purkarthofer kämpfte anschließend mit der Steiermark-Auswahl in der Mannschaft und belegte den 3. Platz. Somit kam Marie mit einer Silber- und einer Bronzemedaille nach Hause.

Bei den Steirischen Kadettenmeisterschaften in Graz erkämpfte sich Stefan Mauerhofer die Bronzemedaille im Herren Florett.

Der Fechtverein des ATUS Weiz führt ab Herbst wieder Anfängerkurse durch. **Fechtbeginn: 15. September**, Sporthalle Offenburgergasse.

Informationen: Johanna Matevzic (Tel. 03172/4590) oder Walter Maier (Tel. 03172/ 38 212).

Sommerhandballfest 2016



Am 18. Juni fand zum ersten Mal seit vielen Jahren das früher traditionelle Handball-Sommerfest des Handballclub Weiz auf den Sportanlagen der Offenburgergasse statt.

Um die 100 Eltern, Kinder und Freunde des Handballclubs Weiz sind der Einladung gefolgt und nahmen an den zahlreichen Veranstaltungspunkten mit großer Freude teil. Der „Programmhöhepunkt“ war sicherlich der gemeinsame Spaß-Sieben-Kampf. Bei den sieben verschiedenen Stationen (u.a. Gummistiefel-Weitwurf, Standweithüpfen, Wissenswettbewerb bis zum Tennisball-Rückwärtslauf ...) gab jede Gruppe ihr Bestes, wobei natürlich der Spaß und das Kennenlernen im Mittelpunkt stand! Bedanken möchten sich die Vereinsverantwortlichen auch für den Besuch von Bürgermeister Erwin Eggenreich, der im Zuge der Siegerehrung den Mädchen der WJ U12 die Medaillen zum 3. Platz in der steirischen Meisterschaft überreichte.

15. Schach-Open Weiz 2016



Weizer Stadtmeister: Wolfgang Wagenleitner

Vom 26. bis 29. Mai wurde bereits das 15. Weizer Schach-Open in der Energiestadt durchgeführt. Die Sponsoren Stadtgemeinde Weiz, Sparkasse und Felber engineering

ermöglichten dankenswerter Weise die Austragung dieses Turnier erstmals im Hannes-Schwarz-Saal des Kunsthauses. Besonders erfreulich war neben der beachtlichen Anzahl von 65 gemeldeten Spielern, unter Teilnahme nationaler und internationaler Spitzenspieler aus Deutschland, Holland, Luxemburg und der Ukraine, die Beteiligung von sieben Damen, 15 Jugendlichen und elf Senioren. Bei der Siegerehrung konnte unser Sportreferent Christof Prassl folgenden Preisträgern gratulieren:

Die Gruppe A gewann FM Gert Schnider vor den punktgleichen Andreas Schieder, WGM Diana Arutyunova und Marco Stagl.

Die Damenwertung gewann Nadine Kremer, der Jugendpreis ging an den 13-jährigen Felix Blohberger, bester Senior wurde IM Georg Danner.

In der Gruppe B erreichte Daniel Frosch den ersten Rang. Der Damenpreis ging an Raith Selina, den Jugendpreis gewann der 11-jährige Daniel Kristoferitsch und bester Senior wurde Hans-Peter Enk.

Die Organisatoren Ossi Riedler, DI Hagen Schmidhofer und Peter Stockner danken allen SpielerInnen, sowie unserer souveränen Schiedsrichterin Margit Almert und freuen sich schon heute auf das nächste Weizer Schachopen vom 15. bis 18. Juni 2017 in Weiz.

Steirischer Meister im Mountainbike Marathon



Seine Top-Form bestätigte Josef Hausleitner vom RC-TRI-RUN ATUS Weiz auch bei den Steirischen Mountainbike-Marathon-Meisterschaften in Pöllau über 75 km und 2.500 hm. „Hausi“ fuhr auf den 3. Gesamt-

platz, gewann überlegen seine Altersklasse und wurde in der Masterklasse Steirischer Meister.

Auch Hermann Votter konnte seine gute Form nach dem Mountainbike-Etappenrennen in Schladming (Alpen Trophy) auf der Strecke über 41 km und 1.300 hm mit dem 3. Platz in der AK IV bestätigen. Mit dem 3. Platz in der Teamwertung (Markus Glettler, Heinz Peter Koller und Mario Liebmann) war der RC-TRI-RUN ATUS Weiz auch in der Mannschaftswertung ausgezeichnet platziert.

Lauferfolge von RC TRI RUN-Athleten



Foto: Helmo Tröster

Großartiger Erfolg von Vivien Tröster beim Finale der Österreichischen Schulläufe in Traun bei Linz am 16. Juni. Die Volksschülerin der VS Weizberg lief im Finale der „Nestlé Austria Schulläufe“ auf den 3. Platz der 3. und 4. Volksschulklassen. Auf der 1.200m langen Laufbahn mit Wiesenabschnitten benötigte die Nachwuchsläuferin des RC-TRI-RUN ATUS Weiz 4:33 min.

Die „Nestlé Austria Schulläufe“ sind die mit über 13.000 Teilnehmern größte Kinder- und Jugendlaufveranstaltung in Österreich. Insgesamt nahmen am Bewerb in Oberösterreich an die 1.100 SchülerInnen in zwölf Altersklassen aus über 130 verschiedenen Schulen teil.

Im Rahmen des 15. Weizer Energielaufes am 17. Juni fanden auch die Steirischen Meisterschaften im 10 km Straßenlauf statt.

Bernd Winter vom RC-TRI-RUN ATUS Weiz konnte dabei mit dem Sieg in der Klasse M40 den Steirischen Landesmeistertitel in seiner Altersgruppe erringen. Mit seiner Zeit distanzierte er seine Konkurrenten um über eine halbe Minute.



Foto: Max Hartmann

NSMS mit „Super-Fans“ im Landesfinale



Einfach nur grandios! 127 steirische Schulteams waren angetreten, nur mehr zwei waren schlussendlich übrig geblieben. Anfang Juni standen sich die SMS Weiz und die SMS Graz Bruckner im Landes-Finale in Bad Radkersburg gegenüber.

Der Sieger aus diesem Duell würde die steirischen Fahnen bei der Bundesmeisterschaft in Wien vertreten.

Das Vorhaben der SMS Weiz, steirische Nummer 1 zu werden, konnte leider nicht verwirklicht werden. Das Landesfinale gegen die SMS Graz Bruckner ging verloren. Die in zwei Bussen mitgereisten Fans der 2. und 3. Klassen unterstützten die Mannschaft großartig, sie hätten sich – angeführt von „Cheftrommler“ Mattia Pretterhofer – dafür den Titel verdient.

Die Chancen der Weizer wurden leider immer wieder vom körperlich und leistungsmäßig überragenden Grazer Goalie zunichte gemacht.

Mit dem erkämpften Titel des Vizelandesmeisters 2016 ging eine dennoch großartige Schülerliga-Saison der Sport-Mittelschule Weiz zu Ende, die Weizer Sportmittelschule ist nach wie vor der letzte österreichische Bundes-Schülerliga-Meister im Schulfußball (2007) aus der Steiermark.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Das war der Energielauf 2016



Viel Spaß hatten die Kinder und Jugendlichen.



Profi- und Hobbyläufer auf ein und derselben Strecke.



Vor dem Start begrüßt Bgm. Eggenreich die Gruppe des Herzvereins.



Die kenianischen Damen waren einfach nicht zu stoppen.



Schistar Conny Hütter beim Interview mit Hannes Steinwender.



LH-Stv. Schickhofer mit Sportreferent Prassl und Bgm. Eggenreich.



Da ging die „Post“ ab!



Strahlende Gesichter bei der Siegerehrung.

Alle Fotos: Polt

Kunst im öffentlichen Raum



Kunst-Baustelle Baustellen-Kunst

Die jährlich stattfindende Kunstaktion „**Kunst im öffentlichen Raum**“ hat heuer das Motto „**Kunst-Baustelle Baustellen-Kunst**“ und thematisiert die Großbaustelle in der Kapruner Generator Straße.

Diese Straße ist für die Stadt Weiz der wichtigste Lebensnerv: Durch das Schleppgleis zum Werk der Firmen ANDRITZ und SIEMENS werden elektrische Großmaschinen in sämtliche Erdteile der Welt abtransportiert, 2001 wurde sie im Rahmen der Steirischen Landesausstellung zu einem „Prachtboulevard“ ausgebaut.

Ursprünglich hatte diese Straße den martialischen Namen „Schießstattgasse“, 1964 erfolgte die Umbenennung in „Kapruner Generator Straße“.

Historischer Hintergrund: Mit der Errichtung des Großkraftwerks Kaprun begann für die ELIN-AG die Weltgeltung im elektrischen Großmaschinenbau. Der Generator für Kaprun wurde in den Tagen vom 16. bis 19. Mai 1951 auf dem durch diese Straße verlaufenden Schienenstrang ausgeliefert. Heuer begann nun die große Transformation dieser Straße, welche in Zukunft der wichtigste Teil der Ortdurchfahrt Weiz sein wird.

Der Parole „Kultur für alle!“ entsprechend, sollen heuer das erste Mal alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt sowie Weizer und regionale Kunstschaufende eingeladen werden, sich mit künstlerischen Mitteln mit dem Thema „Baustelle“ auseinanderzusetzen. Am 24.9.2016 sollen die zwölf besten Arbeiten bei der Kunstaktion „Kunst im öffentlichen Raum“ in der Kapruner Generator Straße öffentlich ausgestellt werden.

Für alle ausgestellten Arbeiten gibt es eine Aufwandsentschädigung.

Ideen, Vorschläge sowie Entwürfe können bei Dr. Georg Köhler, dem Kulturbeauftragten der Stadt Weiz, schriftlich oder telefonisch eingebracht werden.

Achtung vormerken: Der letzte Termin für die Einreichungen der Arbeiten ist Mittwoch, der 31. August 2016.

Kontakt:

georg.koehler@weiz.at

Telefon: 03172/2319-621



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur

LIONS CLUB WEIZ

FESTIVAL-ORCHESTRA & SOLISTEN

Operetten- klänge

**Eine Reise
von Strauß bis Stolz**

Arien und Ensembles von Johann Strauß Sohn, Franz Lehár,
Emmerich Kálmán, Carl Millöcker und Robert Stolz.

Freitag, 5. August 2016

Kunsthaus Weiz 19.30 Uhr

Der Reinerlös der Veranstaltung wird zur Unterstützung Bedürftiger verwendet.

Eintritt: VVK 15,- AK 18,- • Freie Platzwahl • Abo-Konzert

Kartenvorverkauf: Trafik am Hauptplatz, Tourismusbüro,
Kulturbüro Kunsthhaus Weiz und bei den Clubmitgliedern

Highlights im Kunsthaus Weiz

Gypsy Devils und Paul Gulda „Eine-Welt-Musik“ (20.8.)



Foto: Kristian Podrepsek

Zwanzig Jahre Steirisches Kammermusikfestival: Die Musik der Roma, Gypsies, Tziganes... sie ist in der aktuellen Weltmusik-Szene in vielen stilistischen Formen präsent und erfolgreich und seit Jahrhunderten hat sie Komponisten wie Haydn, Liszt oder Brahms mit ihrem Kolorit inspiriert. Im Konzert treffen sich Volksmusik und Kunstmusik, Original und Transkription, Improvisation und Arrangement, die Gypsy Devils und Paul Gulda – also genau das, was zusammengehört. Der Abend zwischen Vollgas und Herzschmerz macht den Begriff Ausgrenzung zum Fremdwort.

Konzert & CD-Vorstellung: „Violarra goes Baroque“ (16.9.)



Zauberhaftes für Violine und Gitarre aus Italien, Österreich und Südamerika präsentieren Helfried Fister (Violine) und Johann Palier (Gitarre) im Hannes-Schwarz-Saal. Das Programm beinhaltet u.a. Stücke vom „Teufelsgeiger“ Paganini, von Vivaldi, Corelli, Haidmayer und Balduin Sulzer – mit einer Uraufführung dieses oberösterreichischen Komponisten.

Ten Years After & Joe Cocker Coverband (24.9.)



Die 1967 gegründeten „Ten Years After“ stehen kurz vor ihrem 50-jährigen Bandjubiläum. Unvergessen bleibt der viel beachtete Auftritt der damals noch jungen Band im Jahr 1969 in Woodstock. Vor allem mit der zehnminütigen Zugabe „I’m Going Home“ spielte sich das Quartett in die Herzen der Zuschauer. Die Songs von „Ten Years After“ haben über die Jahre nichts von ihrem Reiz verloren. Knallharte Gitarrenriffs, epische Soli und innovative Arrangements stehen für den ultimativen Sound einer Band, die bis heute mit ihrer Bühnenshow überzeugt. Das Warm-up bei dieser Woodstock-Rocknacht bestreitet die „Joe Cocker Coverband“ rund um Anton „Su“ Fuchs: Er ist mehr als eine Kopie des Originals. „Su“ hat nicht nur die Stimme, er haucht den Cocker-Hadern originelle Aspekte ein.

Giora Feidmann & Gitanes Blondes (1.10.)



Auch in seinem 80. Lebensjahr spielt Giora Feidman mit einem Feuer, als stünde er noch ganz am Anfang seiner musikalischen Welteroberung: Giora Feidman ist und bleibt eine Klasse für sich. Mit überschäumender Lebensfreude steht Feidman auf der Bühne und lässt die Freunde des unverwechselbaren Feidman-Sounds auf der Klarinette voll auf ihre Kosten kommen. Das Repertoire des Trios ist vielschichtig. Im Mittelpunkt stehen traditionelle, von Giora Feidman arrangierte Klezmer-Weisen. Klassik, Jazz und folkloristische Stücke ergänzen das Programm ebenso wie Werke aus der Feder seines Musikkollegen Guido Jäger. Konstantin Ischenko auf dem Akkordeon und Guido Jäger am Kontrabass bestechen als gefühlvolle Begleiter wie auch als großartige Solisten.

Weitere Highlights im Herbst:



Das **Großmütterchen Hatz Salon Orkestar** rund um Franziska Hatz ist am **7. Oktober** zu Gast im Kunsthaus.



Ein literarisch-musikalisches Experiment der etwas anderen Art gibt es am **9. Oktober** im Schwarz-Saal: Fünf auserlesene steirische Volksmusikanten, „**Die Rougler**“, spielen auf zu den Tex-

ten des steirischen Klassikers „Aus dem Leben Hödlmosers“, gelesen vom Autor **Reinhard P. Gruber**. Umfassend erforscht und klassifiziert wurde der steirische Menschenschlag erstmals in den siebziger Jahren vom Autor und bis heute ist seine Typologie des Steirers in Feldsteirer, Waldsteirer, Flusssteirer, Bachsteirer, Bergsteirer, Gebirgssteirer und Alpensteirer gültig.



Barbara Balldini kommt am **16. Oktober** mit ihrem neuen Programm „Verkehrstauglich – Balldini gibt Vollgas“ nach Weiz



Schauspieler und Kabarettist **Gregor Seberg** bringt am **25. Oktober** sein neues Programm „Honigdachs“ auf die Kunsthausbühne



Richard Kratochwill

Kunsthaus Weiz

Stadtgalerie
Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Eröffnung

Donnerstag, 1. September 2016, 19:30 Uhr

Öffnungszeiten:

Do. u. Fr. 15:00 - 18:00

Sa. 9:00 - 12:00 und nach Voranmeldung

Dauer der Ausstellung: 2. Sep. bis 24. Sep. 2016

Eine Ausstellung des Museumsvereins Weiz. Info: 0664/2250257



Öffnungszeiten:
Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: <https://buecherei.weiz.at>

Leserin des Monats



Elena Schwarz: Quirilig wie ihre vielen Locken, lustig und frech schneite Elena Schwarz in der Stadtbücherei Weiz herein und machte es sich mit einem Buch gleich einmal so richtig gemütlich.

Tipps der Stadtbücherei Weiz



Urlaubs-Buchtipps
Viele neue Frauenromane und Krimis.

Buchtipp Mag. Iris Thosold
Julya Rabinowich:
„Krötenliebe“

Vorlesestunde für Kinder mit Vorlesepatin Christin Springer

Für Kinder von 4 bis 8 Jahren, kein Kostenbeitrag.
Keine Anmeldung erforderlich!
Jeden Do., 15 – 16 Uhr, Stadtbücherei

Großer Bücherbasar mit mehr als 3.000 Medien 19. – 28.7.2016

„Tausche Erbse gegen Prinz – die ganze Schote“

Theater für Kinder ab 4 Jahren mit der Theatergruppe theater/baum/schere.
Di., 2.8., 16 Uhr

Kostenlose Bildungsberatung

In den Sommermonaten nach telefonischer Vereinbarung: Mag. Susanne Zierer
(Tel. 0664/8347 156)

Gratis durch den Sommer

Für Kinder und Jugendliche ist das Entleihen von Büchern und Spielen während der Sommerferien kostenlos! Die Stadtbücherei Weiz ist während der Sommerferien durchgehend geöffnet!



Viele tolle Urlaubs-Buchtipps für den Sommer.



Großer Bücherbasar von 19. bis 28. Juli 2016

Stadtbücherei Weiz
Großer Bücherbasar
19. – 28. Juli 2016

nur € 0,50 pro Buch

Öffnungszeiten
DI u FR 15-18 Uhr
MI 9-13 u. 15-18 Uhr
DO 8.30 – 18.30 Uhr

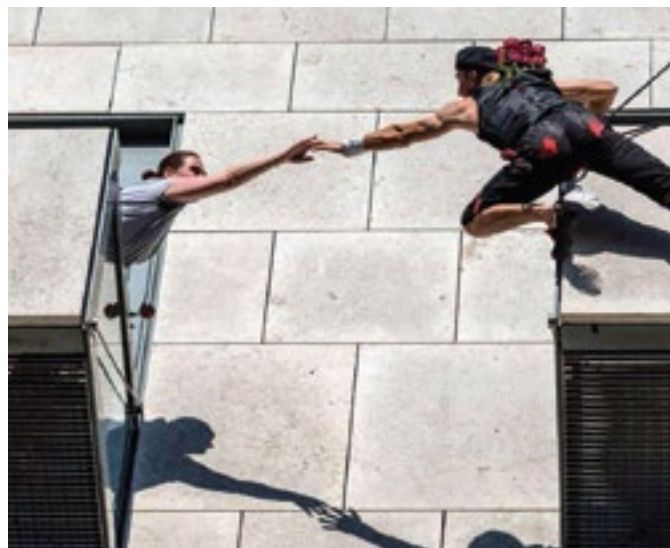
La Strada in Weiz am 2. August

Theater auf der Zitadelle: „Die gestiefelte Katze“
17 Uhr | Kunsthaus



Das sieht doch gut aus: Der böse Zauberer ist tot, ihr Herr ist ein glücklich verheirateter König und sie die erste Ministerin. Den Weg zu diesem Happy End für die gestiefelte Katze erzählt Daniel Wagner vom Theater auf der Zitadelle in seinem rasanten und witzigen Puppenspiel – zu dem großzügiger Weise auch Eltern und Hundeliebhaber kommen dürfen.

Lézards bleus: „L'aimant“
19 Uhr | Südtirolerplatz



Antoine Le Menestrel klettert die Fassaden der Gebäude hinauf, tanzt im Rhythmus der Architektur und interpretiert die Mauern der Stadt neu. In seinem Stück „L'aimant“ ist der Fassadenkletterer auf der Suche nach der großen Liebe, erklimmt Balkone, klopft an Fenster, verschenkt Rosen oder ein Lächeln – und findet hoffentlich am Ende seine Julia.

Murmuyo: „Quieres ser mi amigo?“
18 Uhr | Start Kunsthaus-Passage



Im Vorjahr hat Murmuyo auf wunderbare Weise den Verkehr „geregelt“ und die Herzen der Passanten erobert, heuer kommt er auf der Suche nach Freunden zurück. „¿Quieres ser mi amigo?“ („Willst Du mein Freund sein?“) heißt seine neue Produktion, in deren Mittelpunkt die Menschen und ein Stadtplan stehen – und am Ende ganz sicher jede Menge neuer Freundschaften.

Zygos Brass Band: „Bal des Zygos“
20 Uhr | Südtirolerplatz



Sie bringen das Lebensgefühl und die Musik des Mississippi an den Weizbach: Schon im Vorjahr sorgte die Zygos Brass Band für Bewegung in der Stadt, heuer kommen sie mit einer neuen Produktion zurück. Ob diese Masken beinhalten wird, ist noch geheimnisumwittert. Was wenig verwundert, sollen doch Elemente des Voodoo dabei eine große Rolle spielen.

Eintritt frei! Info: Kulturbüro Weiz, Tel. 03172/2319-620



Bibliothek am Weizberg



Buchempfehlungen für einen (ent)- spannenden Sommer

Herbert Dutzler:
„Letzter Kirtag –
Ein Altaussee-Krimi“

Spannend und humorvoll entlockt Herbert Dutzler einem das eine oder andere Schmunzeln. Mit diesem 2011 erschienenen, perfekt gelungenen Debütroman sowie mit „Letzte Bootsfahrt“, „Letzter Gipfel“, „Letzter Applaus“ und „Letzter Saibling“ lässt uns Herbert Dutzler tief in die Seelen der Alt- und Bad Ausseer blicken.

Elisabeth Herrmann:
„Die siebte Stunde“

Ein neuer, ganz spezieller Fall für Anwalt Joachim Vernau, der es als Aushilfslehrer mit ganz besonderen Schülern zu tun bekommt.

„Besonders“ deshalb, weil sie übermäßig privilegiert, aufmüpfig und verschwiegen zugleich sind und ein seltsames Verhalten an den Tag legen.

Sabrina Pieber

Bibliothek am Weizberg
Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr,
Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr
www.weizberg.bvoe.at
weizberg@bibliotheken.at

volkshilfe.
SENIORENZENTRUM
Weiz

Sprechstunde 1. Vzbgm. Ingo Reisinger
Fr. 3.8. und Mi. 7.9.2016, 15.30 Uhr
Besprechungsraum, Rathaus, 2. Stock

Trödlerladen unterstützt Projekt in Afrika



Foto: Trödlerladen

Der Trödlerladen in Weiz ist eine Tagesstätte zur Förderung von Menschen mit Behinderung. Im Laden können nicht mehr benötigte aber funktionierende Dinge des Lebens abgegeben oder erstanden werden. Der Erlös kommt dem Verein Leib & Söl zu Gute.

Gemeinsam mit den betreuten Mitarbeitern werden auch Räumungen und Entrümpelungen durchgeführt. Neben Projekten wie Rumänienhilfe, Flüchtlingshilfe, der Unterstützung des Seniorenzentrums und der Unterstützung von Menschen in Notsituationen im Bezirk Weiz subventioniert der Trödlerladen nun auch das Rucksackprojekt von Mary's Meals.

Mary's Meals wurde im Jahr 2002 gegründet und begann als Schulernährungsprogramm für bedürftige Kinder in Malawi. 2009/10 wurde das Rucksackprojekt ins Leben gerufen. Hierbei befüllen österreichische Kinder einen Rucksack mit verschiedensten Schulartikeln und verschenken diese an afrikanische Kinder, denn oft können sich die Eltern diese Materialien nicht leisten. Damit erhalten betroffene Kinder die Möglichkeit zu einem Bildungszugang. Dies ist für viele der einzige Ausweg aus der stetig wachsenden Armutsspirale. Das Team vom Trödlerladen in Weiz wurde auf dieses Projekt aufmerksam und unterstützt Mary's Meals mit der Bereitstellung von Schulartikeln, wie z.B. Stiften, Federschachteln, Radiergummis, Lineals und Spitzer. Zudem erklärte man sich bereit, Kinderkleidung und Seife zur Verfügung zu stellen.

In den letzten sieben Jahren konnten bereits 26.000 Rucksäcke gesammelt und verschickt werden. Der Trödlerladen ist stolz, Teil dieses Projektes zu sein und hofft weiterhin auf rege Anteilnahme von Seiten der Bevölkerung. Während den Öffnungszeiten (Mo/Di: 9-18 Uhr, Mi bis Fr: 9-15 Uhr, Sa 9-13 Uhr) gibt es die Möglichkeit, Warenspenden im Trödlerladen abzugeben.

Blasmusik fand Stadt



Einzug der Musikkapelle Tristach



Aufstellung zum großen Gemeinschaftskonzert



Empfangskomitee für die Gastkapellen



Die Bergmannskapelle Ajka überreichte ein Gastgeschenk.

16 Musikkapellen – darunter Gäste aus Tristach (Osttirol) und aus Ajka (Ungarn) – sowie Landtagspräsidentin Dr. Bettina Vollath und höchste Vertreter des Steirischen Blasmusikverbandes gratulierten am 18. Juni im Rahmen eines Bezirksmusikertreffens zum



großen Jubiläum „145 Jahre ELIN Stadtkapelle Weiz“. Nach dem Defilee der einzelnen Kapellen lud die ELIN Stadtkapelle Weiz zum großen Jubiläumsfest mit Gastkonzerten und anschließender Tanzmusik in die Weizer Stadthalle.

Gütl

Ehrenmitglied Fritz Schellnegger feierte 60 Jahre

Ein gelungenes Überraschungsständchen gab es für Ehrenmitglied Fritz Schellnegger zu seinem 60. Geburtstag: Das Quartett der ELIN Stadtkapelle Weiz sowie seine ehemaligen Flügelhorn-Registerkollegen gratulierten herzlichst.

Einige Anekdoten aus den Jugendjahren waren die Ursache, dass der Abend etwas länger wurde. Die ELIN Stadtkapelle Weiz wünscht noch einmal alles Gute.



Der Jubilar mit Obfrau Birgit Pretterhofer, Kpm. Peter Forcher, Bläserquartett und seinen ehemaligen Registerkollegen.

Berichte aus Krottendorf



Weizer Paradeiserwelt



Schaugarten-Eröffnung

Am Samstag, dem 16. Juli, ist es soweit: Eine in der Region einzigartige Attraktion öffnet ab 9 Uhr ihre Tore. Die Besucher begeben sich auf eine unglaubliche Reise durch fünf Kontinente vom Polarkreis hin zu subtropischem Klima und zurück in die Heimat. Japanische Schwarze Trüffel, Peruanischer Beutel, König von Sibirien, Ei von Phuket, Maiglöckchen, Venusbrüstchen, Weißes Wunder aus Frankreich – um nur einige klingende Sortenbezeichnungen zu nennen – laden in zwei

Tunnel und am freien Feld zum Verkosten und Selbst-ernten ein. Die enorme Vielfalt (ca. 200 Sorten, darunter zahlreiche Worldchampions) reicht von Klassikern bis hin zu Exoten und eigenen Kreuzungen in kaum vorstellbaren Farben und Formen und werden auch in so manchem regionalen Gastronomiebetrieb in diversen Kreationen zu Köstlichkeiten verarbeitet.

Führungen, bei denen Sie interessante geschichtliche Hintergründe erfahren und wertvolle Gartentipps erhalten, sind jederzeit gegen Voranmeldung möglich. Ab April nächsten Jahres werden auch Jungpflanzen angeboten! Es wird gebeten, Fahrzeuge am Parkplatz in Krottendorf beim Garten der Generationen abzustellen. Zu Fuß ist das Feld an der B72 in ca. fünf Minuten erreichbar.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 17-20 Uhr, Sa. u. So. 9-17 Uhr.

Informationen: Tel. 0664/9333 797
www.weizer-paradeiserwelt.at

Landfrauenausflug 2016



Im Bauernhofkino beim Moarhofhechtl

Interessant, lustig, unterhaltsam, köstlich („süß“), das war der heurige Landfrauenausflug am 10. Juni, wie immer organisiert von den Krottendorfer Bäuerinnen. Bereits am frühen Nachmittag führte die Fahrt über die Weizklamm ins schöne Almenland. Als erstes besichtigte man den schönen Bauernhof der Familie Schrenk – vlg. Moarhofhechtl, wo man sich in den letzten Jahren auf die Erzeugung von Nudeln mit eigenen Eiern aus Freilandhaltung und auf den Verkauf von Almochsen spezialisiert hat. Dazu wurde im hofeigenen Kino ein informativer Film gezeigt.

Schlussendlich konnte im Hofladen der Familie eingekauft werden – hauptsächlich Nudeln – und selbst da war die Entscheidung nicht so leicht, gibt es doch bereits 21 verschiedene Sorten zur Auswahl.

Gestärkt durch selbst zubereiteten Eierlikör ging die Fahrt weiter auf den Lindenberg zur Almenland-Imkerei Kreiner, in deren Räumlichkeiten Claudia Schellnegger eingemietet ist. Sie hat sich auf die Herstellung von Almenlandpralinen mit vielen verschiedenen Füllungen spezialisiert und diese sind ausschließlich mit Honig aus der Imkerei gesüßt – ein wahres Paradies für Naschkatzen!

Im tollen Hofladen wurden natürlich hauptsächlich Honig und Schokoladen eingekauft. Seinen gemütlichen Ausklang fand der Landfrauenausflug in der Lindenbergstube bei einer guten Jause.

Sprechstunden 2. Vzbgm. Franz Rosenberger
nach telefonischer Vereinbarung 03172/2319-190
in der Servicestelle Krottendorf

Yoga-Sommerkurs



Es ist wieder Zeit Danke zu sagen, dass ich euch durch ein bewegtes Yogajahr begleiten durfte.

Mein Wunsch an jeden von euch ist, dass ihr einen gesunden, erholsamen und sorgenfreien Sommer genießen könnt. Vielleicht sehe

ich den einen oder anderen beim Sommerkurs oder beim morgendlichen Sonnengruß.

Der **Sommerkurs** in der Servicestelle Krottendorf beginnt am 21. Juni und findet bis einschließlich 2. August jeden Dienstag statt.

Der **Sonnengruß** findet von 30. Juni bis 28. Juli an jedem Donnerstag um 5.45 Uhr bei schönem Wetter im Städtischen Kindergarten Krottendorf statt und dauert jeweils ca. 30 Minuten. Dazu ist jede(r) herzlich eingeladen.

Ab dem 19. September 2016 beginnen wieder die neuen Yogazyklen zu den schon bekannten Zeiten.

Monika Kern



volkshilfe. 
SOZIALZENTRUM WEIZ

GÖD-Jubilarehrung in Weiz



Bei der diesjährigen Jubilarehrung der Gewerkschaft öffentlicher Dienst für langjährige Mitgliedschaften im Bezirk Weiz am 16. Juni im Gasthaus Allmer konnte VDir. Michael Gruber, der Vorsitzende der GÖD Weiz, auch Josef Pilko, den Landesvorsitzender der GÖD Steiermark, sehr herzlich begrüßen.

Die Gäste wurden nicht nur kulinarisch sondern auch mit einer exklusiven Weinverkostung und musikalischen Genüssen verwöhnt. Besonders geehrt wurden Franz Glanzer aus St. Margarethen/Raab und Rudolf Eggenreich aus Weiz für jeweils 70-jährige Mitgliedschaft.

15. Sterzfest der Naturfreunde



Im 110-jährigen Jubiläumsjahr der Naturfreunde Weiz wurde am 25. Juni bei Sommerwetter das 15. Sterzfest beim Naturfreundehaus auf der Bendlerhöhe veranstaltet. Heinz Bareuther, der Vorsitzende der Ortsgruppe Weiz, konnte Bgm. Eggenreich sowie die Vertreter der Bergrettung und der NF-Ortsgruppe Gleisdorf begrüßen. Die Feldmesse wurde von Kaplan Diac zelebriert und von den Kathreiner Musikanten untermalt. Die heuer wieder zahlreich gekommenen Wanderfreunde delectierten sich an den von den Sterz- und Schwammerlsuppen-Köchinnen zubereiteten Köstlichkeiten. Regen Zuspruch fanden auch die Weinverkostung und die von den Naturfreundefrauen gebackenen Mehlspeisen.

Unglaublich – Amerika nimmt Einfluss auf Kreditbedingungen



Unlängst wurden wir mit folgender Thematik konfrontiert: Österreichische Kreditinstitute haben umfassende Meldepflichten gegenüber den US-Steuerbehörden zu beachten (Formular W-8-Ben-E)! Damit die Banken den FATCA-Status (Foreign Account Tax Compliance Act) beurteilen können, ist vom Bankkunden das Formular W-8 auszufüllen.

Dieses Formular betrifft nicht nur große Unternehmen, sondern auch kleine und mittlere – zum Beispiel Vermietungs-GmbHs – und zwar unabhängig davon, ob ein Bezug zu den USA besteht oder nicht.

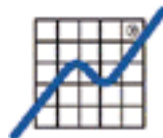
Im konkreten Fall der Vermietungs-GmbH, die ein Bankkonto bei einem österreichischen Kreditinstitut unterhält bzw. eröffnen will, heißt das Formular W-8-Ben-E. Es ist in englischer Sprache auszufüllen! Die Ausfüllanleitung ist 21 Seiten lang (!) und der ge-

schätzte durchschnittliche Zeitaufwand zum Ausfüllen und Einreichen dieses Formulars beträgt laut US-Bürokratieabbaugesetz 25 Stunden und 13 Minuten! Diese Zeitschätzung gibt Auskunft über die Komplexität dieses Formulars. Dazu ergeben sich, wenn man den Hausverstand einschaltet, einige Fragen:

Wozu werden diese Informationen in den USA gebraucht? Warum lässt sich die EU und somit auch Österreich das gefallen? Warum brauchen die Amerikaner im Gegenzug keine Formulare auszufüllen? Wer ist für diesen Bürokratie-Wahnsinn verantwortlich? Ist den österreichischen Interessensvertretern das Ausmaß der bürokratischen Auswirkungen dieser Vereinbarung überhaupt bewusst? Soll ähnliches oder mehr mit dem TTIP-Abkommen mit den USA erreicht werden?

Das sind nur einige Fragen, die sich in diesem Zusammenhang stellen.

PS: In der Zwischenzeit wurde bekannt, dass andere Banken auch Formulare in Deutsch verwenden, was an der Sache aber nichts ändert.



Wesonig + Partner

Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH

Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz

Tel. 03172/3780-0, office@wesonig.at, www.wesonig.at

Trivial Reality

Jetzt hab ich noch schnell ein neues Spiel entwickelt, das zur heutigen Zeit passt. Ich habe es „trivial reality“ genannt.

Zuerst den Gegner auswählen. Die Auswahl ist natürlich beliebig erweiterbar: Frauen, Schwarze, Flüchtlinge, Moslem, Christen usw. Dann wählt man eine Waffe aus. Für jeden Treffer gibt es zehn Punkte, wird der Falsche getroffen, gibt es einen Punkt Abzug. Der Einfachheit halber kann man beim Gegner gleich „alle“ auswählen, bei der Waffe am besten „Bombe“. Wer die meisten Punkte hat, bleibt alleine übrig.



Was hat das mit dem Weltladen zu tun? Es gibt auch die Möglichkeit „Waffel“ auszuwählen; oder „Tee“, „Kaffee“, „Gespräch“, „Toleranz“ – die Vielfalt ist grenzenlos. Also nichts wie los. Fangen wir gleich an.

Beim „Gegner“ am besten „alle“ auswählen, bei der Waffel ebenfalls „alle“: Moslem – Tee, Christ – Kaffee, Kommunist – Gespräch, Flüchtling – Toleranz, Ausländer – steirischer Apfelsaft. Es gibt keine Punkte, aber alle sind Sieger.

Es wäre schön, wenn die „reality“ nicht „trivial“ wäre.

Walter Plankenbichler

Berichte der Stadtfeuerwehr Weiz



Ausbildung zum Atemschutzträger



Oliver Engelhart und Andreas Helmreich konnten ihre Ausbildung zum Atemschutzgeräteträger an der Landesfeuerweherschule erfolgreich abschließen. Atemschutzgeräteträger werden ausgebildet um Menschen aus verrauchten Häusern zu retten und Brände aus nächster Nähe zu bekämpfen. Die Ausrüstung dafür ist neben der persönlichen Schutzausrüstung eines jeden Feuerwehrmannes das umluftunabhängige Atemschutzgerät mit Atemluftflaschen sowie eine Atemschutz-Maske. Der Umgang mit diesen Geräten wird im laufenden Übungsbetrieb in der Feuerwehr ständig trainiert und gefestigt. Darüber hinaus finden regelmäßige ärztliche Untersuchungen statt, welche die körperliche Eignung für den Dienst unter Atemschutz sicherstellen sollen. Derzeit verfügt die Stadtfeuerwehr Weiz über 29 sehr gut ausgebildete einsatztaugliche Atemschutzgeräteträger.

Tauchlehrgang



Philipp Strobl konnte den Feuerwehrlehrgang „Taucher 1“ erfolgreich beenden. Dieser Lehrgang dauert fünf Tage und findet im Tauchbecken der Landesfeuerweherschule in Lebring und an einem Tag in einem Freigewässer statt. Ziel dieses Lehrganges ist die Handhabung der persönlichen Tauchausrüstung im Freiwasser bis zu einer Tauchtiefe von zehn Metern. Dieser Lehrgang stellt den Beginn der Tauchausbildung dar. Weitere Lehrgänge bzw. Weiterbildungen sind erforderlich um Feuerwehr-Einsatztaucher zu werden.

Gefahrgutübung bei der Firma Weizer



Anfang Juni fand am Gelände der Fa. Weitzer Parkett eine gemeinsame Gefahrgutübung mit der Feuerwehr Gleisdorf statt. Die Feuerwehren Weiz und Gleisdorf bilden einen Gefahrgut-Zug, welcher bei Einsätzen in Zusammenhang mit gefährlichen Stoffen alarmiert wird. Übungsannahme war ein Austritt von Schwefelsäure aus einem Tank. Nach der Erkundung vor Ort kam ein erster Atemschutz-Trupp mit Einsatzbekleidung, säurebeständigen Schutzstiefeln und Sicherheitshandschuhen zum Einsatz, um Erstmaßnahmen zu treffen. Diese bestanden darin, die Ausbreitung der Säure in Kanäle sowie in den Weizbach zu verhindern. In weiterer Folge führte ein zweiter Atemschutz-Trupp das Umpumpen der Flüssigkeit unter Schutzstufe II (gasdichter, säurebeständiger Schutzanzug) durch. Anschließend wurden die eingesetzten Trupps gereinigt. Dafür wurde der Dekontaminationsplatz der Feuerwehr Gleisdorf aufgebaut.

Mit diesem soll im Ernstfall eine Verschleppung des gefährlichen Stoffes verhindert werden. Insgesamt nahmen an der Übung elf Fahrzeuge mit rund 60 Mann der Feuerwehren Gleisdorf und Weiz teil.

Baum- und Strauchschnitt



In den Straßenraum sowie auf Gehsteige und -wege hineinwachsende Sträucher und Bäume sowie weit herabhängende Äste behindern Fußgänger und Radfahrer und zwingen diese zum Ausweichen auf die Fahrbahn.

Dadurch werden diese VerkehrsteilnehmerInnen zusätzlich gefährdet. Gefährliche Situationen ergeben sich auch bei straßennahen Hecken und Sträuchern, die vielfach die Sicht auf und für Kinder so verstellen, dass diese nicht oder nur erschwert wahrgenommen werden können. Daher sollten diese Hecken unbedingt regelmäßig zurückgeschnitten werden.

Laut Straßenverkehrsordnung hat der Grundeigentümer Bäume, Hecken, Sträucher und dergleichen, welche durch ihr Überhängen die Verkehrssicherheit sowie die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Diesen rechtlichen Vorgaben ist klar zu entnehmen, dass der Rückschnitt und die Pflege der Bäume und Sträucher eine Angelegenheit des jeweiligen Grundeigentümers ist, der auch die entstehenden Kosten zu tragen hat.

Die betroffenen Grundeigentümer werden deshalb umgehend ersucht, bei Bedarf Bäume, Hecken und Sträucher zurückzuschneiden, damit der Straßenerhalter nicht gezwungen ist, gegen Verrechnung der anfallenden Kosten diesen Rückschnitt vorzunehmen.

Weiz holt Christian Fuchs



Die Weizer (Sport-)Vereine versuchen in Kooperation mit der Stadtgemeinde Weiz und der Weizer Gastronomie gemeinsam unseren EM-Star Christian Fuchs nach Weiz zu holen und zugleich etwas Gutes für den Verein „Christina lebt“ zu tun.

Wie können wir das gemeinsam schaffen? Ganz einfach...wir versuchen gemeinsam die meisten Verschlüsse von Glas- bzw. PET-Flaschen des Getränkes OMIS-Apfelstrudel und/oder OMIS-Mariellenknödel zu sammeln. Es handelt sich dabei um einen österreichweit ausgeschriebenen Wettbewerb, bei dem der Siegereverein, in unserem Fall „Christina lebt“, ein Meet & Greet mit Christian Fuchs gewinnen kann.

Da es einem einzelnen Verein sicher nicht möglich ist, diesen Wettbewerb im Alleingang zu gewinnen, wurde die Idee geboren, gemeinsam für einen Verein zu sammeln und diesen Wettbewerb gemeinsam zu gewinnen.

Unterstützt wird dieses Unterfangen zusätzlich von Bollwerk Entertainment Group und WOCHE Bezirk Weiz.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

„Kwela, Kwela!“



Große Begeisterung herrschte bei der Aufführung des Musicals.

Neues Wohnbauprojekt



Foto: Gütl

Die Bevölkerungszahl von Weiz ist stetig im Steigen begriffen. Dem trägt die ELIN Siedlungsgesellschaft mit ihrem Wohnbauprogramm Rechnung. Am 22. Juni erfolgte in Anwesenheit der Vertreter des Bauherrn sowie der Planer und bauausführenden Firmen der Spatenstich für ein neues Wohnhaus mit elf familienfreundlichen Wohneinheiten in der Ludwig-Schlacher-Gasse 21. Das Gebäude wird als Ziegelmassivhaus mit hochwärmegeprägter Fassade errichtet und soll bereits im September 2017 von den Mietern bzw. Mietkäufern bezogen werden können. Die Wohnungen in vier verschiedenen Größen werden barrierefrei errichtet, verfügen über großzügige Terrassen bzw. Balkone und werden von der Fernwärme beheizt werden. Bei einem Gesamtbauvolumen von ca. € 2 Mio. werden rund € 1,3 Mio. aus Mitteln des Landes Steiermark gefördert.

Gütl

Löwen, Giraffen, Zebras und weiß verhüllte Nachtschmetterlinge tummelten sich bereits seit Monaten in den Gängen und Klassenräumen der Volksschule Weiz.

Kein Wunder, denn die SchülerInnen der 2. Klassen bereiteten sich bereits intensiv auf das Musical „Kwela, Kwela!“ im Rahmen eines großen Afrika-Projektes vor. Aufwendig gestaltete Masken und Kostüme sowie tolle, großflächige Kulissen wurden von den Kindern selbst im Werkunterricht hergestellt. Die Klassenlehrerinnen Simone Rottensteiner, Hilde Sommersguter-Zeller und Sabrina Weber als Projektleiterinnen sorgten für die Gesamtkoordination und die Einstudierung der Lieder und Tänze.

Das Musical hatte durchaus sozialkritische und zeitgemäße Inhalte, ging es doch um die lebensbedrohende Trockenheit in Afrika. Ausgerechnet ein kleiner Hase gewinnt durch seine Musik die Freundschaft der Geister und rettet so das Leben der Tiere in Afrika.

Bei allen vier Aufführungen waren die Zuseher sichtlich begeistert von der perfekten und engagierten Darbietung der kleinen Schauspieler.

Packt die Badehose ein!

ENERGIE ERLEBNIS BAD WEIZ

Jetzt heißt es wieder Sonne tanken!
Spaß auf der Riesenrutsche
und im Strömungskanal, Sport auf
dem Beachvolleyballplatz, relaxen
an der Poolbar – das ist Sommer!

Tel.: 03172 2446

www.weiz.at



Weiz
Sport findet Stadt

Vorträge / Kurse / Workshops

Mo. 11.7.16, 18 Uhr, Büchl/GH Wilhelm
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Do. 14.7.16, 18 Uhr, Volpesiedlung
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Mo. 18.7.16, 18 Uhr, Franz-Bruckner-Gasse
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Mi. 20.7.16, 18 Uhr, Hofstatt
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Mo. 1.8.16, 6.30 Uhr, G. d. Generationen/Seminarraum
KURSBEGINN: Yoga am Morgen. 8 Einheiten jeweils montags und mittwochs. Info u. Anmeldung: Yoga & Bewusstsein, Mag. Petra Geissler (Tel. 664/4110 916)

Di. 2.8.16, 18.20 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
ZUMBA® Gold. Jeden Dienstag zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich. Info: Barbara Woath (Tel.: 0664/1733 205)

Di. 2.8.16, 19.30 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
PILOXING®: Kraftvolles Balance-Muskel-Training
Jeden Dienstag zur gleichen Zeit, Kurseinstieg jederzeit möglich. Info: Barbara Woath (Tel.: 0664/1733 205)

Mo. 22.8.16, 18 Uhr, Wegscheide/GH Allmer
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Do. 25.8.16, 18 Uhr, Preding/GH Predingerhof
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Mo. 29.8.16, 18 Uhr, Schnitzlergasse
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Mo. 5.9.16, 18 Uhr, In der Erlach
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Do. 8.9.16, 18 Uhr, G. d. Generationen, Großer Saal
SOMMERGESPRÄCH des Bürgermeisters
Info: Stadtgemeinde Weiz (Tel. 3172/2319-102)

Sa. 10.9.16, 9-13 Uhr, Trödlerladen, Dr.-K.-Widdmann-Str. 2
WEIZER REPAIR-CAFÉ. Reparatur u. Upcycling nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Keine Entsorgung: nicht reparierbare Geräte bitte selbst zum ASZ bringen! Info: Tel. 650/4252 212, 0664/4252 512 od. per E-Mail: repaircafe.weiz@gmx.at)

Sa. 10.9.16, 9 - 13 Uhr, Innenstadt
VERKAUFSAKTION: Nur RAUS damit! Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 3172/2319-650)

Mehr Infos: www.weiz.at

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

Sa. 9.7.16, 20.30 Uhr, St. Ruprecht a.d. Raab/Park
THEATER IM PARK: Unser Chef ist ein Lausbub
Lustspiel in 3 Akten von Rolf Brunold u. Peter Kaufmann. Bitte warme Kleidung mitbringen! Reservierungen & Info: Tel. 664/3693 313. Weitere Vorstellungen: 10. bis 17. Juli (ausgenommen 11. Juli), Beginn jeweils 20.30 Uhr.

Mi. 13.7.16, 21 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
SOMMERKINO: Verstehen Sie die Béliers?
Open-Air im Innenhof des Gemeindezentrums. Freikarten sind im gemeindeamt Thannhausen erhältlich. Info: Gemeinde Thannhausen (Tel. 3172/2015)

Fr. 29.7.16, 20 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
SOMMERNACHTSKONZERT: Gegenlicht
Sommerfeeling beim Open-Air im Innenhof des Gemeindezentrums. Karten: VvK (Gemeindeamt Thannhausen u. Trafik am Hauptplatz): € 8,-/AK: € 10,-. Info: Gemeindeamt Thannhausen (Tel. 3172/2015-0)

Mehr Infos im Internet

WERDERITSCH
WIR BEWEGEN MENSCHEN
www.werderitsch.at

A-8181 Arndorf 78 / Strmk. Tel: 03178 / 28200 Fax: Dv 14
Elisabeth: 0664 / 145 33 05
Wolfgang: 0664 / 380 36 83 Mail: office@werderitsch.at

Therapiefahrt, Behandlung, Behindertentransport, Schülertransport, Berufsschultransfer, Ausflüge, Airportservice

Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi

18.-23.7. u. 30.8.-4.9. Badeurlaub in Portoroz
Busfahrt, 5 x HP, Pool, Hallenbad....
4* H. Histrion € 420.- 5*GH Bernardin € 490.-

18.-23.7. u. 30.8.-4.9. Badeurlaub in Poreč
Busfahrt, 5 x HP incl. Getränke zum Abendessen...
3* Hotel Materada Juli € 520.- August € 450.-

31.7.-7.8. Badeurlaub in Rimini € 619.-
Busf., 7 x HP, Liegen am Strand, Pool.....
Kinder ab € 99.- Aktion 2 Pers. € 1.220.-

21.-28.8. Badeurlaub in Sibenik Solaris Beach
Busf., 7 x HP, Pool, Traumhafter Strand ...
Hotel Ivan € 669.- Aktion 2 Pers. im DZ € 1.320.-
Familienhotel Jure neu renoviert € 866.- Kl. bis 12 J. € 199.-
Aktion 2 Erw. u. 2 Kl-12 J. im Zimmer der Eltern € 2.000.-

30.8.-4.9. Badeurlaub in Poreč 4* H. Parentium € 599.-
Für einen besonderen Urlaub - Erholung pur!!!

18.9., 2.10., 13.11., 18.12. Casino Mond

22.-26.10. Mali Lošinj 4* Wellnesshotel Aurora
Busfahrt 4 x HP, Hallenbad..... AKTION € 319.-

4.-6.11. Überraschungsfahrt € 199.-

☺ ☺ ☺ Kinderpreise auf Anfrage ☺ ☺ ☺
Rufen Sie uns an wir schicken Ihnen unseren Reisekatalog zu!

Anzeige

nur

Weiz

10.9. 8-13 Uhr

**RAUS!
DAMIT!**

Mit Unterstützung vom

ELLA
KLEIDERLADEN
der Pfarr-Caritas Weiz



**€ 5,- für
Altkleider und Schuhe!***



An 3 Annahme-Stationen (Hauptplatz, Bismarckgasse, Europa-Allee) tauschen wir Ihre Altkleider/Schuhe gegen Wertgutscheine. Diese können Sie von 10.9.-24.9.2016 bei den teilnehmenden Weizer Innenstadtbetrieben einlösen. ***Sie erhalten dabei je Wertgutschein € 5,- Nachlass (ab € 20,-) auf einen Artikel bis € 200,-.**

Steirische Modenschau mit
Moosbauer
Das Modehaus mit Persönlichkeit

Weizer

Mulbratfest

Samstag, 27. August, ab 15 Uhr
15 Uhr Kleine-Zeitung-Vorteilsclub: Gratis Mulbrat!
Südtirolerplatz/Bismarckgasse/Elingasse
Bei Regen in der Stadthalle Weiz

WEIZ LÄDT EIN



Eine Veranstaltung der Stadtgemeinde Weiz – Stadtmarketing KG und der Obst- und Weinbauern in Kooperation mit dem Vorteilsclub der Kleinen Zeitung



Einladung zur Gedächtnisausstellung Richard Kratochwill



KO-KG....andersARTig

Kunsthau Weiz

Stadtgalerie
Rathausgasse 3, 8160 Weiz

Eröffnung

Donnerstag, 1. September 2016, 19:30 Uhr

Öffnungszeiten: Do, u. Fr. 15:00 - 18:00, Sa. 9:00 - 12:00 und nach Voranmeldung
Dauer der Ausstellung: 2. September bis 24. September 2016

Eine Ausstellung des Museumsvereins Weiz. Info: 0664/2250257

AUSSTELLUNG KO-KG....andersARTig



Susanna Bodlos-Brunader | Hubert Brandstätter
Marjan Habibian | Erwin Michenthaler

Vernissage: 18.8.2016 | 19.30 Uhr | Weberhaus Weiz

KUNSTHAUS STADTGALERIE:

DIE MALER/IN DER WIRKLICHKEITEN

im Foyer: SUBSTANZ

Eine Ausstellung der Ortweinschule Graz

DAUER DER AUSSTELLUNG: BIS 6.8.2016 | ÖFFNUNGSZEITEN: DO U. FR. 15.00–18.00 UHR, SA 9.00–12.00 UHR



Peter Pongratz
Franz Ringel
Kurt Kocherscheidt
Martha Jungwirth
Alfred Klinkan
Wolfgang Herzig
Robert Zeppel Sperl



Steiermärkische
SPARKASSE
Was zählt, sind die Menschen.



ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthau Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u. Fr 15–18, Sa 9–12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthau**, Eingang Rathausgasse 3: Mo–Fr 9–12 und 14–16 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**: Di, Fr 15–18, Mi, 9–13 und 15–18, Do 8:30–18:30 Uhr

Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Kulturbüro im Kunsthau, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-620, Mo–Fr. 9–12 und 14–16 Uhr, Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus, Hauptplatz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo–Fr 9–18 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbüro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at | **Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG / Kulturbüro, Weiz | **Redaktion:** Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz

LaSTRADA

WEIZ

Internationales Festival für
Straßenkunst und Figurantentheater
in Weiz



Di | 2 | 8 | 2016

18 Uhr, Kunsthau passage

■ **Murmuyo**

„Quieres ser mi amigo?“ | CL

>>> „Willst du mein Freund sein?“ heißt die neue Produktion von Murmuyo, in deren Mittelpunkt die Menschen und ein Stadtplan stehen.



17 Uhr, Kunsthau Weiz

■ **Theater Zitadelle**

Die gestiefelte Katze | DE

>>> Das sieht doch gut aus: Der böse Zauberer ist tot, ihr Herr ist ein glücklich verheirateter König und die Katze die erste Ministerin.



19 Uhr, Südtirolerplatz

■ **Lézards bleus**

„L'aimant“ | FR

>>> Antoine Le Menestrel klettert die Fassaden der Gebäude hinauf, tanzt im Rhythmus der Architektur und interpretiert die Mauern der Stadt neu.



20 Uhr, Spdtirolerplatz

■ **Zygos Brass Band**

Bal des Zygos | FR

>>> „Tanzen ist Träumen mit den Beinen“ heißt es auch heuer wieder. Unter freiem Himmel lädt die Zygos Brass Band zum „Bal des Zygos“.



Kindertheater ab 4 Jahre mit der Theatergruppe theater/baum/schere

Tausche Erbse gegen Prinz – die ganze Schöte

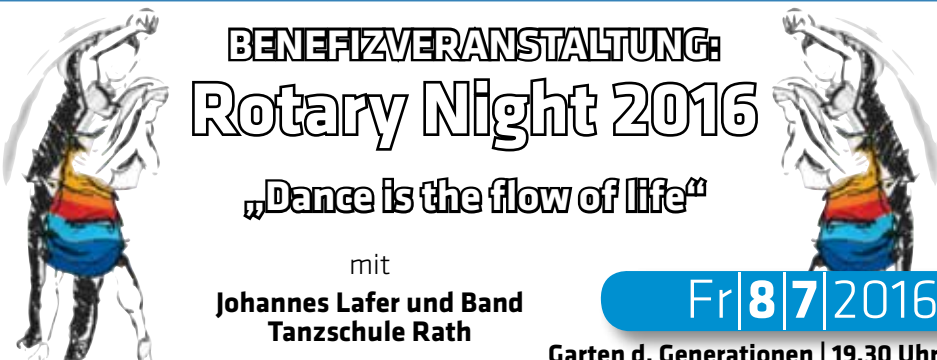
>>> Wenn das nur mal so einfach wäre. Dabei hat es ja schon einmal die ‚Prinzessin auf der Erbse‘ vorgemacht. Obwohl. Die war ja eine ganz wehleidige Zimmerliesl. Prinzessin ‚Schnell wie der Wind‘ ist da aus einem ganz anderen Holz geschnitzt. Prompt sucht zur selben Zeit Prinz ‚Fürcht mich nicht‘ eine Freundin, also eine Frau. Er gibt ein Inserat in der königlichen Lokalzeitung „Herold“ auf. Doch da steht die Prinzessin schon längst vor den Toren der Burg des Prinzen.

Dienstag, 2.8.2016 | 16.00 Uhr | Jazzkeller Weiz | Freier Eintritt!



Programm 8. Juli – 1. September 2016

BENEFIZVERANSTALTUNG:
Rotary Night 2016
„Dance is the flow of life“
mit
Johannes Lafer und Band
Tanzschule Rath
Fr **8.7.2016**
Garten d. Generationen | 19.30 Uhr



OPEN-AIR-KONZERTREIHE
SUMMER IN THE CITY
Sa. 16.7.16 20 Uhr: Vorband
21 Uhr: „Soulbrothers“
Sa. 30.7.16 20 Uhr: Vorband
21 Uhr: „The Hillside Wranglers“
Sa. 6.8.16 20 Uhr: Vorband
21 Uhr: „Rock The Dog“
Eintritt frei! Bei Schlechtwetter in der K&K-Passage

LIONS CLUB WEIZ
AIMS
OPERETTENKLÄNGE
Eine Reise von Strauß bis Stolz
Fr **5.8.2016**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr



Konzert:
Sean Noonan
„Zappanation“
Do **11.8.2016**
Jazzkeller Weiz | 20.00 Uhr



„Eine-Welt-Musik“
GIPSY DEVILS & PAUL GULDA
Sa **20.8.2016**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr



■ Fr. 8.7.16 19.30 Uhr, Garten der Generationen
BENEFIZVERANSTALTUNG: 9. ROTARY NIGHT 2016 „Dance is the flow of life“
Mitwirkende: Johannes Lafer & Band, Tanzschule Rath.

■ Fr. 8.7.16 20.00 Uhr, GH Ederer, Weizberg
SOMMERFEST MIT ACAPPELLA-SHOW VON „THE VOICE“
Kulinarischer Genuss und acappella Sound: „Männerfreundschaft“

■ Sa. 16.7.16 20.00 Uhr, Hauptplatz
OPEN-AIR-KONZERTREIHE „SUMMER IN THE CITY“
20 Uhr: Vorband, 21 Uhr: „Soulbrothers“
Eintritt frei! Bei Schlechtwetter in der K&K-Passage

■ Di. 19.7.16 - Do. 28.7.16, Weberhaus/Galerie
BÜCHERBASAR – Öffnungszeiten: Di., Fr. 15 - 18 Uhr, Mi. 9 - 13 u. 15 - 18 Uhr,
Do. 8.30 - 18.30 Uhr

■ Sa. 30.7.16 20.00 Uhr, Hauptplatz
OPEN-AIR-KONZERTREIHE „SUMMER IN THE CITY“
20 Uhr: Vorband, 21 Uhr: „The Hillside Wranglers“
Eintritt frei! Bei Schlechtwetter in der K&K-Passage

■ So. 31.7.16 10.30 Uhr, GH Strobl, Nederlandscha
FRÜHSCHOPPEN DES SPARVEREINS HUMMEL
Musik: Didi aus dem Almenland. Eintritt frei!

■ Di. 2.8.16
STRASSENTHEATERFESTIVAL: LA STRADA 2016
17 Uhr: Theater der Zitadelle „Die gestiefelte Katze“ (Kunsthau/F.-Stronach-Saal)
18 Uhr: Murmuyo „Quieres ser mi amigo?“ (Kunsthau-Passage)
19 Uhr: Lézards bleus „L' aimant“ (Südtirolerplatz)
20 Uhr: Zygos Brass Band „Bal des Zygos“ (Südtirolerplatz)

■ Fr. 5.8.16 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
AIMS-KONZERT 2016 – Ausführende: AIMS-Festival-Orchester u. AIMS-Solisten
Veranstalter: LIONS Club Weiz. Abo-Konzert

■ Sa. 6.8.16 20.00 Uhr
OPEN-AIR-KONZERTREIHE „SUMMER IN THE CITY“
20 Uhr: Vorband, 21 Uhr: „Rock The Dog“
Eintritt frei! Bei Schlechtwetter in der K&K-Passage

■ Do. 11.8.16 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
JAZZKONZERT: SEAN NOONAN ZAPPANATION
Norbert Buerger (guit./voc.), Harry Salzmann (sax), Johnny Richards (keyboards),
Michael Bardon (bass), Sean Noonan (drums/comp./voc.)

■ Do. 18.8.16 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: „KO-KG.... ANDERSARTIG“
Mitwirkende: Hubert Brandstätter, Susanna Bodlos-Brunader, Erwin Michenthaler,
Marjan Habibian. Dauer der Ausstellung: bis 26.8.2016

■ Sa. 20.8.16 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: GIPSY DEVILS & PAUL GULDA „Eine-Welt-Musik“
20 Jahre Steirisches Kammermusikfestival

■ Sa. 27.8.16 15.00 Uhr, Südtirolerplatz
MULBRATLFEST 2016
Das bäuerliche Kult-Fest für alle Sinne. Bei Schlechtwetter in der Stadthalle

■ Do. 1.9.16 19.30 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: GEDÄCHTNISAUSSTELLUNG RICHARD KRATOCHWILL
Dauer der Ausstellung: bis 24.9.2016

**Zauberhaftes für
Violine & Gitarre aus
Italien, Österreich
und Südamerika**
**Violarra
goes
Baroque**
Fr **16.9.2016**
H.-Schwarz-Saal | 19.30 Uhr



KABARETT:
PAUL PIZZERA
„Sex, Drugs &
Klei'n Kunst“
AUSVERKAUFT
Sa **17.9.2016**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr



Konzert:
TEN YEARS AFTER
Warm-up: Joe Cocker Coverband
Sa **24.9.2016**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr



Gitarrenkonzert:
KARL RITTER
Soundritual-Windhundrecords
Mi **28.9.2016**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr



**BiBi
BLOCKSBERG™
HEXEN HEXEN
ÜBERALL
DAS NEUE MUSICAL!**
Fr **30.9.2016**
Kunsthau Weiz | 16.00 Uhr

